

Sonderverkauf bis Sonntag, 21. Oktober 2018

Oktoberfest

DER HERBST-MODE

20% auf alles

BARTELS
MODE IM TREND

Schneverdingen, Bergstr. 8, Tel. 05193-1293 | Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr geöffnet

heute im heide kurier

Soltau Shantychor feiert 20. Geburtstag	Seite 2	Soltau Spielmuseum frisch herausgeputzt	Seite 4
Soltau Akustik-Duo: Konzert in „Kantine“	Seite 2	Schneverdingen Neue Ausstellung von Schmidt-Wiedenroth	Seite 5
Munster Acht Millionen Euro für Panzermuseum	Seite 3	Verlagssonderveröffentlichung Sicher unterwegs mit Winterreifen	Seite 7
Dorfmark Mosaikhaus geöffnet: Einblick in Atelier	Seite 3	Sport SC Tewel weihet neue LED-Lichtanlage ein	Seite 14

Service - Qualität - Vertrauen

B Baumbach

Hausgeräte & Küchen

- Haus- und Elektrogeräte
- Küchen • Lieferung
- Montage • Kundendienst

Carl-Benz-Straße 2
29614 Soltau
Telefon 05191 13318
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Bahnhofstraße 54
29640 Schneverdingen
Telefon 05193 9639764
Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

info@hausgeraete-baumbach.de · www.hausgeraete-baumbach.de

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 14. Oktober 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 82/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Spielvormittag in Stadtbücherei

MUNSTER. Am Dienstag, dem 16. Oktober, „gehört“ der Kinderbereich der Stadtbücherei Munster von 9.30 bis 11 Uhr wieder den ganz Kleinen. Alle Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren und ihre Eltern, Großeltern und Freunde sind eingeladen, in entspannter Atmosphäre Spiel-, Bewegungs- und Wahrnehmungsmaterialien kennenzulernen und auszuprobieren.

Es geht um spielerische und musikalische Anregungen zur Förderung der frühkindlichen Entwicklung

und damit auch um Grundlagen zur Sprachentwicklung. Die Mitarbeiterinnen der heilpädagogischen Frühförderung geben an verschiedenen „Spielinseln“ Ideen, wie mit ganz einfachen Mitteln aus alltäglichen Dingen interessantes und pädagogisch wertvolles Spielzeug wird. Zudem besteht die Möglichkeit, sich „ganz nebenbei“ über die kindliche Entwicklung zu informieren oder sich individuelle Tipps geben zu lassen.

In der Stadtbücherei stehen auf einem Extra-Tisch Medien rund um

die Themen „frühkindliche Entwicklung“, „Wahrnehmung, Spielen und Bewegung“ sowie weitere Elternratgeber zur Ausleihe bereit. Für die erste „Leseerfahrungen“ der ganz Kleinen gibt es eine große Auswahl von passenden Pappbilderbüchern.

Zu der Veranstaltung im Rahmen von „Lesestart Niedersachsen“ lädt die heilpädagogische Frühförderung der Lebenshilfe Soltau gemeinsam mit der Stadtbücherei Munster ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

25 Jahre Bibliothek am Friedrich-Heinrich-Platz

Stadtbücherei Munster feiert am 20. Oktober „Gebäude-Geburtstag“

MUNSTER (dl). Am 20. Oktober 1993 wurde der Neubau der Stadtbücherei Munster am Friedrich-Heinrich-Platz eröffnet: Am Tag des Stadtgeburtstages, den die Munsteraner seit der Verleihung der Stadtrechte 1967 alljährlich begehen. Für die jetzige BÜchereileiterin Annegret Kruse bedeutet aus heutiger Sicht die Wahl dieses Datums „ein Zeichen der Wertschätzung“ dieser Einrichtung, die von Beginn an mehr sein sollte als nur eine Bibliothek, sondern vielmehr auch Kultur- und Veranstaltungszentrum, kultureller und sozialer Treffpunkt. Jetzt feiert das Gebäude „Silberjubiläum“ mit einem bunten Programm für alt und jung.

Zwar hatte es in Munster eine gemeindeeigene Bücherei schon vor dem Krieg gegeben. „In den Jahren nach 1945 waren es jedoch zunächst die sogenannten Dienstgruppen, die aus Beständen der früheren Wehrmacht, aus Schenkungen von Engländern und Amerikanern und aus Neukäufen eine umfangreiche Bibliothek zusammenstellten, die auch von der Allgemeinheit genutzt wurde“, zitiert Annegret Kruse aus der Broschüre, die vor 25 Jahren zur Einweihung des neuen Stadtbüchereigebäudes herausgegeben worden ist. 1953 wurde eine gemeindeeigene Bücherei in der damaligen Freuden-

thalschule am Sandkrug eröffnet. 1962 erfolgte der Umzug in einen neuen, eigens für die Bücherei vorgesehenen 50 Quadratmeter großen Raum in der neugebauten Süllbergstraße.

Den Start der eigentlichen Stadtbücherei sieht Annegret Kruse mit dem Bezug der neuen Räume 1977: „Zum zehnten Stadtgeburtstag wurde der Rathausanbau eröffnet, der der Bücherei neue Möglichkeiten bot.“ Nachdem bisher nur ehrenamtliche Kräfte den Büchereibestand betreut hatten, wurde nun erstmals eine bezahlte Stelle geschaffen. Zur Verfügung standen im Erdgeschoß und Keller des Neubaus mehr als 320 Quadratmeter Fläche für den Buchbestand, der um das Doppelte aufgestockt und um Zeitschriften und Spiele ergänzt wurde. Auch Veranstaltungen standen bereits auf dem Plan.

Im Zuge der Stadtentwicklung wurde schließlich das Gebäude am Friedrich-Heinrich-Platz errichtet - und zwar nicht nur als Bibliothek, sondern auch als Kulturzentrum und Veranstaltungsort. Dafür stehen rund 1.000 Quadratmeter zur Verfügung. Durch das große Gebäude mit dem umfangreichen Raumangebot seien unter anderem überhaupt erst die vielfältigen Veranstaltungen etwa im

Bereich der Leseförderung möglich, die die Stadtbücherei in den vergangenen Jahren immer weiter ausgebaut hat, betont Kruse.

Annegret Kruse arbeitet seit fast 19 Jahren in der Munsteraner Bibliothek und freut sich über die Möglichkeiten, die das Gebäude für die Bücherei und darüber hinaus bietet. „Die Bücherei gewinnt als Aufenthaltsort immer mehr an Bedeutung“, betont die Diplom-Bibliothekarin. Ob das Lesecafé mit seinen rund 40 Zeitschriften beziehungsweise Zeitungen oder die Internetarbeitsplätze: Diese Angebote würden von den Munsteranern gern genutzt. „Die Bücherei ist ein Medien- und Informationszentrum, Kultur- und Veranstaltungszentrum, Partner in der Förderung der Lesekompetenz, wichtiger Faktor der städtischen Infrastruktur sowie ein kultureller und sozialer Treffpunkt“, faßt die Leiterin der Bibliothek zusammen. Hier gehen Ratssitzungen über die Bühne, Ausstellungen und Konzerte stehen auf dem Programm, die Volkshochschule Heidekreis bietet Kurse an, der Kultur- und Heimatverein hat dort Veranstaltungen und auch andere Organisationen laden in die Stadtbücherei ein.

Hinzu kommen noch die Aktionen und Angebote der Bücherei selbst -

rund 170 waren es im Jahr 2017. Dabei konnten im vergangenen Jahr mehrere bereits seit längerem geplante Projekte an den Start gehen: Mit „Büchermäuse - Fingerspiele, Lieder, Bilderbücher“ hat die Stadtbücherei jetzt auch ein Leseförderungsangebot für die kleinen Kinder im Alter bis drei Jahre im Programm, entwickelt zusammen mit den „Sprachschatzsuchern“. Zudem haben die ersten Klassen der Grundschulen mit dem neuen „Bibliotheksführerschein“ begonnen. Die Bücherei hat dazu ein eigenes Konzept entwickelt sowie das Motto „Auf in die Bücherei, lesen, los! Werde Medien-Entdecker!“. Immer gut besucht, so Kruse, seien auch die „Klassiker“ Bilderbuchkino sowie „Basteln & Buch“. Ebenfalls fester Bestandteil der Angebote sind der „SommerLesecub“ und der „Lesecub Junior für Grundschüler“.

Erstmals lief im Jahr 2017 in Zusammenarbeit mit dem Bürgerhaus ein Poetry-Slam, und in Kooperation mit einer Buchhandlung bot die Stadtbücherei eine „Heidekrimi-Lesung“ an. Zu einem Klassiker für die Erwachsenen scheint sich das „Literaturcafé im Herbst“ zu entwickeln, das sehr gut angenommen werde, so Annegret Kruse.

Für die ältere Generation gibt es in Munster seit 2017 die „Medienboten“: Örtzestädter, die aus Alters- oder Gesundheitsgründen keine Möglichkeit haben, selbst in die Bibliothek zu kommen, können sich vom Seniorenbeirat Medien nach Hause bringen lassen.

20 Prozent der Munsteraner hatten im vergangenen Jahr einen aktuellen Büchereiausweis. „Die tatsächliche Zahl der Ausleiher ist aber höher, denn Erwachsene nutzen häufig nur eine Karte gemeinsam - und Kinder bis sechs Jahre haben gar keinen eigenen Ausweis“, betont die BÜchereileiterin. Im Durchschnitt zählte die Bibliothek 250 Besucher und 500 Entleihungen pro Tag. Büchereikunden mit gültigem Leseausweis können zudem über die „Onleihe“ elektronische Medien für drei Wochen auf ein entsprechendes Endgerät herunterladen; ein Angebot, das viele schätzten, aber dennoch bleibe das Buch aus Papier Hauptbestandteil der Bücherei: „Und das wird zumindest in den nächsten Jahren auch so bleiben“, ist sich Annegret Kruse sicher.

Buntes Programm „Vormittag der offenen Tür“ in der Bücherei

MUNSTER. Am Samstag, dem 20. Oktober, feiert die Stadtbücherei Munster von 10 bis 13 Uhr „25 Jahre am Friedrich-Heinrich-Platz“ mit einem vielfältigen, lockeren Programm für die ganze Familie. Das Team der Stadtbücherei lädt an diesem „Vormittag der offenen Tür“ ein zu Sekt, O-Saft, Kaffee, Tee und Butterkuchen.

Zum Start der Veranstaltung steht Musik von der Heidekreis Musikschule auf dem Programm, dazu werden die Gäste bereits am Eingang vom Lesecomedian „Herrn Zack“ - Jens Finke vom „Eventilator“ - in Empfang genommen. Er begleitet die Veranstaltung mit pantomimischen, rasanten, witzigen und phantasievollen Clownereien.

Die offizielle Begrüßung übernimmt dann Bürgermeisterin Christina Fleckenstein. Um 10.30 Uhr lädt Andrea Geiseler Kinder ab vier Jahren zum Bilderbuchkino „Es gibt ein Fest!“ ein: Feiern, nur weil ein schöner Tag ist? „Ja“, findet die Eule, denn „alles, was einen froh macht, ist Grund genug für ein Fest!“. Hase, Biber, Maus und die anderen Tiere haben plötzlich auch alle einen guten Grund zum Feiern ...

Für die Erwachsenen läuft parallel ein Vortrag von Adolf Köthe: Der Neubau der Stadtbücherei vor einem Vierteljahrhundert hat entscheidend zum neuen Aussehen des Friedrich-Heinrich-Platzes beigetragen. Köthe wird einen Einblick in den Wandel geben und aus seiner Zusammenstellung zu diesem Thema berichten. Zudem steht er den ganzen Vormittag über für Fragen zur Verfügung. Um 11.15 Uhr präsentiert „Herr Zack“ seine Slapstick-Show „Lesen?“



Jens Finke vom „Eventilator“ ist der komische „Herr Zack“.

Hä? Wie geht das denn?“ und um 12.30 Uhr lädt er ein zum pantomimischen Bücherraten. Dazwischen gibt es Musik.

Eine Foto-Show zeigt Höhepunkte aus 25 Jahren „Leben, Kultur und Medien in der Stadtbücherei“. An verschiedenen Stationen können die neuen Tonies (spezielle Hörbücher für Kinder) und Tiptoi-Stifte ausprobiert werden. Klaus Schamberger vom Seniorenbeirat informiert über Möglichkeiten des Downloads von E-Medien aus der Onleihe NBib24.de auf E-Book-Reader oder Tablet. An der Button-Station können große und kleine Besucher kreativ werden. Und auch bei Rätselspaßangeboten wie dem Literaturdomino sind alt und jung gefragt, ihr Wissen rund um Bücher und Filme unter Beweis zu stellen.



Seit 25 Jahren bietet die Stadtbücherei Munster in ihrem Gebäude am Friedrich-Heinrich-Platz reichlich Raum für inzwischen insgesamt rund 35.000 Medien.

MADEROS
Terrassendächer & Glashäuser

5.700 € inkl. Montage

GROSSE DÄCHER, KLEINE PREISE

TERRASSENDÄCHER ZU AKTIONSPREISEN*

Jetzt Terrassendach in den Maßen 4,0 x 3,0 m inkl. Montage für nur 5.700 € bestellen. Nur eine von vielen Möglichkeiten. Entdecken Sie die Vielfalt, natürlich made in Germany.

*Aktion bis zum 28.02.2019

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Neendorf
04108 41429-0 | www.maderos.de

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs - 7 Tage für Sie da

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Platz frei Exklusive 5-Sterne-Senioren-Residenz VITAL
Langzeit-/Kurzzeit-/Tagespflege
Info: 05192 887488

Frühstück

MÜDEN. Die Frauengruppe „mit-tendrin“ der St.-Laurentius-Kirchengemeinde Faßberg-Müden lädt aktuell wieder zu einem Frühstück für Frauen ein: Am kommenden Samstag, den 20. Oktober, um 9 Uhr treffen sich Interessierte im Gemeindehaus in Müden. Auf dem Programm steht ein Vortrag zum Thema „Sprechen Männer und Frauen dieselbe Sprache?“ Anmeldungen nimmt Bärbel Bruns, Ruf (05053) 900959, entgegen.

Feierliche Ratssitzung

MUNSTER. Eine feierliche Ratssitzung steht in Munster am Sonnabend, dem 20. Oktober, auf dem Programm. Beginn ist um 18 Uhr im Saal der Stadtbücherei Munster. Auf der Tagesordnung stehen dabei unter anderem verschiedene Ehrungen: Für 25jährige Mitgliedschaft im Rat der Stadt ebenso wie aus dem Bereich des Sports, die Würdigung von Feuerwehrangehörigen ebenso

wie von Bürgerinnen und Bürgern. Auch die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages mit der Stadt Muggiö ist während der Sitzung vorgesehen. Im Vorfeld der Zusammenkunft stehen zudem Baumpflanzungen in den Jubiläumswäldern auf dem Programm: Um 16.15 Uhr kommt der Spaten in Breloh „Auf dem Horn“ zum Einsatz und um 17 Uhr in Munster „Am Hollmoor“.

Pilgern im Herbst

Thema am 20. Oktober: „Sternen-Pilgern“



Am kommenden Samstagabend geht es ab 17.30 Uhr beim „Pilgern im Herbst“ gemeinsam in die Natur.

SOLTAU/SCHNEVERDINGEN/NIEDERHAVERBECK. Seit nunmehr fünf Jahren geht es unter der Überschrift „Pilgern durch die Jahreszeiten“ für die Teilnehmer an verschiedenen Terminen ins Naturschutzgebiet Lüneburger Heide, um etwa über den eigenen Lebensweg nachzudenken und den Körper bewußter zu erleben. Das Thema für den 20. Oktober lautet „Sternen-Pilgern“ - und dafür treffen sich die Teilnehmer am späten Nachmittag des kommenden Samstags: Um 17.30 Uhr geht es beim „Herbstpilgern“ gemeinsam zum Abend in die Natur.

Hierfür treffen sich die Teilnehmer um 17.30 Uhr entweder in Soltau am Rathausparkplatz oder in Schneverdingen am Bahnhofsparkplatz, um von dort aus in Fahrgemeinschaften zum Landhaus Eickhof nach Niederhaverbeck zu starten. Vom Eickhof-Parkplatz aus geht es um 18 Uhr auf

die in etwa 15 Kilometer lange Pilgerstrecke. Eine Mittagspause macht die Gruppe entweder im Wildseder Rasthaus „Milchhalle“ oder alternativ im Landhaus Eickhof. Teilnehmer sollten feste Schuhe und dem Wetter entsprechende Kleidung sowie Getränke und etwas Verpflegung mitbringen. Hunde dürfen (an der Leine) ebenfalls mit auf Tour.

Es sollen sich Menschen angesprochen fühlen, die das Pilgern erleben und nette Leute kennen lernen möchten. Es bedarf keiner Vorbereitung und keiner Anmeldung. Außerdem trifft sich der Pilgerstammtisch an jedem ersten Freitag in geraden Monaten ab 18 Uhr auf dem Eickhof in Niederhaverbeck. Fragen beantwortet Frank Farthmann unter der Telefonnummer 0171-6494000. „Sternen-Pilgern“ bildet übrigens den Abschluß für die diesjährigen Pilgertouren der Gruppe.

20 Jahre „Hahnenschrei“

MUNSTER. Im Rahmen eines Abschlußgottesdienstes der Ökumene-woche feiert die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Munster den 20. Geburtstag ihres Gemeindebriefes „Hahnenschrei“: Der Gottesdienst beginnt am kommenden Sonntag, dem 21. Oktober, um 17 Uhr in der St. Urbanikirche der Ort-zestadt. Im Anschluß gibt es zum „Hahnenschrei“-Geburtstag noch einen Empfang im Ludwig-Harms-Haus, bei dem auch auf die Ge-

schichte der ökumenischen Kirchenzeitung zurückgeblückt werden soll. Diese erscheint alle zwei Monate und wird von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in Munster verteilt. Der „Hahnenschrei“ informiert unter anderem über aktuelle Ereignisse aus den einzelnen Kirchen - St. Urbani, St. Martin und Friedenskirche Breloh sowie St. Michael und St. Stephanus -, außerdem sind in der Mitte des Blattes die aktuellen Gottesdienste zu finden.

„Nimm uns mit, Kapitän, ...“

Soltauer Shantychor wird 20 / mehrere Veranstaltungen geplant



Der Soltauer Shantychor, der zur Zeit 30 Sänger hat, feiert 2019 sein 20jähriges Bestehen.

SOLTAU (mwi). „Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise“ - unter diesem Motto - frei nach dem Lied aus dem Film „Käpt'n Bay-Bay“ - lädt der Soltauer Shantychor alte und junge Fans zu einer musikalischen Reise „in die weite, weite Welt“ ein. Die brauchen dazu allerdings nicht etwa auf einem „Hamburger Veermaster“ anzuheuern, sondern nur in das Forum der Volkshochschule Heidekreis in Soltau (ehemalige Orientierungsstufe in der Rosenstraße) zu kommen: Dort beginnt am Sonntag, dem 21. Oktober, um 16 Uhr ein unterhaltsamer Nachmittag mit Shantys und Seemannsliedern. Karten dazu gibt es ab 15 Uhr an der Nachmittagskasse. Neben dieser Veranstaltung hat der Shantychor aber noch weitere Pläne, die Vorsitzender Wilhelm Ruhkopf und Vorstandsmitglied Siegfried Schlegel am vergangenen Donnerstag vorstellten.

„Für die Veranstaltung am 21. Oktober haben wir ganz bewußt einen Sonntagnachmittag ausgesucht, um so vielleicht mehr Fans zu erreichen. Dabei stellen wir unser Programm vor, das wir zwar schon andernorts bei Abendveranstaltungen, aber noch nicht hier in Soltau präsentiert

haben“, so Ruhkopf. Auf die Zuhörer wartet dabei, wie gesagt, ein breites Repertoire an maritimen Stücken, das von Shantys wie „Santiano“ bis hin zu Seemannsliedern wie „Heimweh nach St. Pauli“ oder „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“ reicht. Darüber hinaus kann sich jeder Besucher ein Stück aus einer Auswahl von zehn Liedern wünschen: Die beiden bestplatzierten Songs wird der Shantychor dann anstimmen.

Nach dem Erfolg bei der Premiere im vergangenen Jahr ist das Ensemble auch 2018 gemeinsam mit zwei weiteren Chören beim Weihnachtskonzert mit dabei, das am 3. Dezember um 19 Uhr wieder in der Soltauer St. Marienkirche auf dem Programm steht: Der Shantychor unter Leitung von Hans-Werner Linich sowie der Gemischte Chor unter Leitung von Friderike Kemlein und der Popchor „Hit Company“ unter Leitung von Carina Hockwin, beides Gruppen der Heidekreis-Musikschule, werden das Konzert bestreiten. „Jedes Ensemble steuert hier Weihnachtslieder aus seinem jeweiligen Bereich bei“, so Ruhkopf.

Mit Blick auf 2019 kündigt der Vorsitzende einige weitere Highlights an,

zumal der Shantychor im kommenden Jahr seinen 20. Geburtstag feiert: Nachdem sich ein „Vorgängerchor“ der Soltauer Marinekameradschaft aufgelöst hatte, wurde der als Verein organisierte Soltauer Shantychor am 13. Januar 1999 gegründet. Und wenn alle Mann an Bord sind, verfügt er heute als reiner Männerchor über 30 Sänger, zwei Akkordeonistinnen und zwei Akkordeonisten sowie einen Mundharmonikaspieler. „Hier würden wir uns sehr über instrumentelle Verstärkung durch einen Gitarristen oder eine Gitarristin freuen“, meint Schlegel.

Vor allem zwei große Veranstaltungen hat sich der Chor für sein rundes Geburtstagsjahr vorgenommen. Dies ist zum einen das Shanty-Festival, das für den 5. Mai 2019 von 11 bis 18 Uhr in der Alten Reithalle in Soltau geplant ist und von insgesamt fünf Gruppen bestritten wird. Neben dem Soltauer Shantychor sind dies der Shantychor Buchholz/Nordheide, der Shantychor Hemmoor (Landkreis Cuxhaven), der Seemannschor Hannover und - in dieser Männerdomäne nicht alltäglich - der Damen-Shantychor aus Cuxhaven. „Wir werden uns für dieses Festival noch ein paar Bonbons

einfallen lassen“, verspricht Ruhkopf. Der Vorsitzende kündigt aber auch Eintrittspreise an: „Bisher war der Besuch unserer Festivals, zu denen wir alle zwei Jahre einladen, kostenfrei. Das ist für uns aber nicht mehr leistbar. Deshalb werden wir einen geringen Eintrittspreis erheben, den sich jeder leisten kann. Dafür bekommt das Publikum einen ganzen Tag lang Programm.“

Mit einem Programm ganz anderer Art möchte der Shantychor seine Gäste dann in einem Jahr begeistern: In einer Abendveranstaltung am 19. und einer Nachmittagsveranstaltung am 20. Oktober 2019 wollen Ruhkopf und seine Mitsstreiter die Revue „Willkommen in der Haifischbar“ auf die Bühne der Soltauer Gymnasiumsaula bringen. In dieser selbstverfaßten Revue lehnt sich der Shantychor an die erfolgreiche Unterhaltungssendung „Haifischbar“ an, die von 1962 bis 1979 im Fernsehen lief. Schauplatz war eine Hamburger Hafenkneipe, die Haifischbar, in der sich in jeder Folge Geschichten ereigneten, die von Döntjes und maritimen Liedern begleitet wurden. Etwa in dieser Art soll auch die Revue gestaltet werden. Weitere Details könne er jetzt noch nicht nennen: „Wir möchten noch andere Vereine bitten, mitzuwirken. Hier sind wir gerade erst bei der Kontaktaufnahme. Auf jeden Fall wird diese Veranstaltungen mit musikalischer Begleitung und professioneller Technik laufen“, betont Ruhkopf.

Jetzt allerdings steht erst einmal der Konzernachmittag „Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise“ am 21. Oktober im Vordergrund, für den sich der Chor ein volles Haus wünscht.

Konzert in der „Kantine“

KI Soltau präsentiert Viviane Kudo und Jo Schultz



Viviane Kudo und Jo Schultz spielen am 19. Oktober in der Soltauer „Kantine“.

SOLTAU. Die Kulturinitiative (KI) Soltau lädt am Freitag, dem 19. Oktober, um 20 Uhr zu einem weiteren Konzert in der „Kantine“ ein. Zu Gast ist dann das Akustik-Duo Viviane Kudo aus Berlin mit dem Programm „You don't have to“.

Namensgeberin Viviane Kudo ist Sängerin und Violinistin. Die Tochter einer japanischen Konzertpianistin gewann 2009 den „Study-Up“-Award. Ihr Partner ist Jo Schultz, bekannt auch als Gitarrist der Comedy-Truppe „Die Angefahrenen Schulkinder“. Im Zusammenspiel mit Viviane Kudo jedoch macht er Ernst, hat

neben seiner Gitarre auch Mandoline-, Ukulele und Banjo mit ins Studio gebracht und sorgt mit stilvoller Begleitung und kleinen Verzerrungen für ein stimmungsvolles Ambiente.

„Gemeinsam kreierten die beiden feinsinnige Lieder jenseits von Zeitgeist- und Schubladendenken“, lobt die Soltauer KI. „Im Mittelpunkt ihrer Eigenkompositionen stehen Stimme und Gesang, pur und unverfälscht.“ Beschauliche Balladen und moderner Singer-/Songwriter-Pop sind zu hören, gelegentlich mit einem Hauch Jazz. „Live interpretiert das Duo hin und wieder Klassiker von Nat King

Cole, Maria Mena oder Stevie Wonder. Man spürt auch hier weiten Horizont - obwohl sich die Newcomer mit der Nennung von Idolen bewußt sparsam geben, um Attribute wie „größtenwahnsinnig anmaßend oder schlichtweg doof“ von vornherein zu vermeiden“, so die KI. „Es liegt am Zuhörer, Parallelen zu entdecken. Zum Beispiel die Intelligenz von Suzanne Vega, die Vertraulichkeit Joni Mitchells oder die Zärtlichkeit Rosie Thomas.“

Karten sind im Vorverkauf im Internet über die Website der KI erhältlich sowie an der Abendkasse.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Acht Millionen sollen fließen

Verteidigungsausschuß will Deutsches Panzermuseums unterstützen

MUNSTER (mwi). Mehr als 110.000 Besucher jährlich zieht es in die Örtzstadt - das deutsche Panzermuseum Munster. Dieser Publikums magnet, dem es durchaus auch um die kritische Auseinandersetzung mit seinen Exponaten und ihrer Geschichte zu tun ist, hat bisher unter chronischem Geldmangel gelitten, insbesondere auch mit Blick auf die Umsetzung neuer Konzepte in entsprechenden Räumen. Jetzt allerdings vermeldet der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil frohe Kunde: Der Bund solle in den kommenden Jahren acht Millionen Euro in das Panzermuseum investieren und die Einrichtung „dauerhaft und finanziell aufwachsend unterstützen.“ Einen entsprechenden Beschluß hat der Verteidigungsausschuß auf Antrag von SPD und CDU in der vergangenen Woche gefaßt. Das letzte Wort hat indes noch der Bundestag.



Freude über die angekündigten Millionen für das Deutsche Panzermuseum Münster: (v.l.) Klaus Legien, stellvertretender SPD-Ortsvereinsvorsitzender, Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil, Bürgermeisterin Christina Fleckenstein, Bundestagsabgeordneter Johannes Kahrs, stellvertretende SPD-Kreisvorsitzende Tatjana Bautsch, Michael Klingbeil, Mitglied im SPD-Ortsvereinsvorstand, und Museumsdirektor Ralf Raths.

„Das ist eine wichtige Zukunftsinvestition für Munster, und ich bin sehr froh, daß wir diesen Schritt hinbekommen haben“, betont Klingbeil, der auch dem Verteidigungsausschuß angehört. Der Munsteraner weiter: „Gemeinsam mit Bürgermeisterin Christina Fleckenstein habe ich mich in Berlin immer wieder für die notwendigen Investitionen eingesetzt und schon früh das Ministerium zur Unterstützung aufgefordert. Im Sommer vergangenen Jahres habe ich das Panzermuseum mit dem

haushaltspolitischen Sprecher der SPD, Johannes Kahrs, besucht. Wir haben seinerzeit Stadt und Museum zugesagt, daß es Bundesförderung geben solle. Jetzt halten wir Wort.“ Darüber hinaus hatte Klingbeil vor einigen Monaten auch den verteidigungspolitischen Sprecher der SPD, Dr. Fritz Felgentreu, in die Örtzstadt

eingeladen, um für Investitionen in das Panzermuseum zu werben.

Auch SPD-Ortsverein und SPD-Ratsfraktion haben sich bereits erfreut zu dieser Neuigkeit zu Worte gemeldet: „Das ist eine sehr gute Nachricht für Munster“, so Ortsvereinsvorsitzender Stefan Leunig, der ebenfalls auf die intensiven Bemühungen verweist. Und weiter: „Es ist gut, daß das Versprechen der SPD auf Bundesebene, sich um eine Förderung zu kümmern, eingehalten worden ist.“ Das meint auch Melanie Bade, Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion: „Das Museum hat eine bundesweite Bedeutung. Daher ist es eine sehr gute Nachricht, daß es nun eine deutliche Unterstützung aus Berlin gibt. Mit der Förderung kann die Ausstellung moderner und ansprechender gestaltet werden.“

Daß Berlin am Ende grünes Licht für diese acht Millionen geben wird, daran zweifelt Klingbeil nicht: „Ich rechne fest damit, daß der Bundestag in seinen abschließenden Haushaltsberatungen im November den Vorschlägen des Ausschusses fol-

gen wird und damit der Weg dann endgültig frei ist.“

Und das Panzermuseum? Das ist natürlich hochofreut über die Gelder, die in den kommenden Jahren die Bewahrung der Objekte sicherstellen und eine modernisierte Ausstellung ermöglichen sollen. Die Einrichtung unter Leitung von Ralf Raths sieht dies auch als Frucht unermüdlicher Bemühungen: „Nach Jahren der Konzeptentwicklung und Überzeugungsarbeit, von Gremiensitzungen, Klinkenputzen und Vor-Ort-Gesprächen ist es nun endlich soweit, daß sich das militärhistorische Museum über Wahrnehmung auf Bundesebene freuen darf.“

Und Raths macht noch einmal deutlich: „Eine derartige Summe ist außergewöhnlich für ein Haus wie unseres. Sie unterstreicht, daß die Politik sowohl den besonderen the-

ehemals
Das Brillenkun

**IHR EXKLUSIVER
TESTSEHER-PREIS**

Premium
Gleitsichtbrille
299,-*

MADE IN GERMANY
MEISTERGLAS

*Wenden Sie
jetzt Testseher!*

* Fassung aus der Vienna Design-Kollektion im Wert von EUR 49,-, verglast mit zwei Premium Gleitsichtgläsern Kunststoff 1,6 Dual inkl. Super-Entspiegelung, Hartschicht und Cleancoat.

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
05193/97 69 990 oder optik-hallmann.de

Schneverdingen, Verdener Straße 9-11

Optik Hallmann GmbH Große Str. 8, 24937 Flensburg

SEHEN · HÖREN · LEBEN

matischen Stellenwert des Hauses als auch die faktischen Entwicklungen in der Museumsarbeit der vergangenen Jahre sowie die geschiedeten Zukunftspläne anerkennt. Wir freuen uns sehr über diese Entwicklung. Wir danken ganz besonders Lars Klingbeil der den entscheidenden Impuls gesetzt hat, und Johannes Kahrs, der sich als Streiter für dieses Projekt eingesetzt hat.“

Museumsdirektor Raths betont aber auch, daß der jetzige Erfolg mehrere Väter beziehungsweise Mütter habe: „Der Antrag wurde nicht nur von der SPD in den Ausschuß eingebracht, auch die CDU hat diesen mit gestellt, so daß unser Dank auch dieser Fraktion gilt.“

In mehreren Gesprächen mit Abgeordneten der Linken und der Grünen habe das Museum die Umbaupläne auch diesen in bezug auf Mil-

tärgeschichte traditionell eher kritischen Fraktionen schon vorgestellt und auch hier positive Signale erhalten. Nach diesen Plänen sollen die drei alten Museumshallen abgerissen und durch eine neue, große Halle ersetzt werden, die sich in das Bild der moderneren Hallen einfügt. Danach werde die gesamte Ausstellung erneuert, zudem Café und Shop modernisiert und ein Verwaltungsgebäude errichtet. Die Arbeiten sollen Ende 2019 mit dem Abriß der maroden Hallen beginnen, heißt es aus dem Panzermuseum: „Das Haus bleibt während des Umbaus geöffnet. Das Umparken der Großexponate wird für die Öffentlichkeit - wahrscheinlich meist durch Online-Events - gezeigt. Das Museum veröffentlicht die weitere Planungen für den Umbau kontinuierlich bei Facebook, bei Twitter, bei Youtube und auf der Homepage.“



Das Deutsche Panzermuseum beherbergt eine vielfältige Ausstellung.

Einblicke ins Mosaikhaus

Vortrag und Tage der offenen Tür im Atelier in Dorfmark

DORFMARK. Noch einmal in diesem Jahr öffnen Margrit und Dieter Schafranek in Dorfmark ihr Mosaikhaus zu einem Vortrag und Tagen der offenen Tür.

Das auffällige Haus in der Hauptstraße ist ein Ort schöpferischer „Lebens-Art“. Unter dem Motto: „Menschen treffen auf Menschen“ verbinden sich hier Kunst und Kreativität mit tiefenpsychologischer Arbeit, Selbsterfahrung und Wegbegleitung. Aus den Gestaltungsimpul-

sen der vergangenen Jahre ist mit dem Mosaikhaus ein Gesamtkunstwerk entstanden, das noch einmal in diesem Jahr, am 20./21. Oktober, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr, besichtigt werden kann.

Verschiedenfarbige Mosaikräume, überraschende Spiegelgestaltungen, leuchtend farbige Glasbilder, Steine und Objekte sowie Steinarbeiten in Haus und Garten können die Besucher und Besucherinnen erfreuen, irritieren oder zu eigenen schöp-

ferischen Ideen anregen. Der Eintritt hierzu ist frei.

Bereits am Freitagabend, dem 19. Oktober, um 19.30 Uhr, beginnen die Tage der offenen Tür mit einem Vortrag von Psychotherapeutin Margrit Schafranek zu dem Thema: „Du hast da was, was ich nicht hab! - Wenn Neid und Eifersucht unsere Seele zerfressen“. Der Vortrag ist kostenpflichtig. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter der Rufnummer (05163) 2072 erforderlich.



Noch einmal in diesem Jahr öffnen Margrit und Dieter Schafranek in Dorfmark ihr Mosaikhaus zu einem Vortrag und Tagen der offenen Tür.

Wohlwend anders

**TAG DER
OFFENEN TÜR
20.10.2018
14-20 UHR**

- BUNTES RAHMENPROGRAMM
- KULINARISCHE HIGHLIGHTS
- ENTDECKUNGSTOUR

BESUCHEN SIE UNS!

HEIDJERS WOHL
Wasser | Wärme | Wohlfühlen

Osterwaldweg 8
29640 Schneverdingen

Ebelmeyer-Haus erstrahlt

Domizil des Soltauer Spielmuseums „grünt“ nach Renovierung

SOLTAU (mwi). Nachdem jetzt Gerüst und Verhängung abgebaut worden sind, präsentiert es sich frisch herausgeputzt, das Soltauer Spielmuseum im denkmalgeschützten Ebelmeyer-Haus. Nach Monaten der Renovierung strahlt die Fassade jetzt in einem neuen Grün und bildet mit altem Rathaus und Museum Soltau wieder ein schmuckes Gebäudeensemble an der vielbefahrenen Rathauskreuzung in der Böhmestadt.

Während drinnen die Stiftung Spiel attraktive Exponate bereithält, ist es die stadteigene Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft Soltau (AWS), die im Auftrag der Stadt jetzt draußen mit einem Anstrich für eine ansehnliche „Hülle“ gesorgt hat. Dabei wird allerdings weder der Begriff „Hülle“ der Holzfassade des denkmalgeschützten Gebäudes noch „Anstrich“ den Renovierungsmaßnahmen wirklich gerecht, denn mit ein paar Eimern Farbe war es natürlich nicht getan.

Normalerweise, so Olaf Hornbostel, „planen wir für eine solche Maßnahme ein Zeitfenster von rund drei Monaten ein.“ Diesmal allerdings, so der AWS-Prokurist, habe es etwas länger gedauert, nämlich von Pfingsten bis Anfang Oktober, wobei noch immer einige Restarbeiten zu erledigen seien. Dies sei durchaus so geplant gewesen: „Wenn bei einem solchen Gebäude von Anstrich die Rede ist, dann geht es meist um wesentlich mehr. Zudem müssen wir bei einem so alten Haus auch immer mit Überraschungen rechnen.“ So wurde die gesamte Fassade nicht nur neu gestrichen. Teilweise mußten



Frisch aus dem Ei gepellt und mit neuem Anstrich präsentiert sich jetzt das Soltauer Spielmuseum im Ebelmeyer-Haus.

Foto: mwi

auch Holzbereiche sowie zahlreiche Fenster ausgetauscht werden. „Außerdem haben wir uns dafür entschieden, die Dachrinnen und Fallrohre zu erneuern. All das ist in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz gelaufen, sowohl im Vorfeld als auch während der Arbeiten selbst“, so Hornbostel, der auf die gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Behörden und Handwerkern verweist. Da während der Maßnahme der Museumsbetrieb weiterge-

laufen ist, mußten sich die Beteiligten aufeinander einstellen: „Die Abstimmung mit den Handwerkern und die Absprachen mit der Stadt haben gut geklappt“, freut sich Dr. Antje Ernst, wenngleich sie vom langen Zeitraum der Gebäudeeinstellung nicht ganz so begeistert war. Die Leiterin des Spielmuseums und Geschäftsführerin der Stiftung Spiel lobt jedoch nicht nur die Kooperation, sondern auch die Maßnahmen selbst. Es sei zwar länger nichts am Ebelmeyer-

Haus gemacht worden, „jetzt aber wurde das Gebäude substantiell angegangen. Es wurde viele gemacht und es wurde gut gemacht.“

Was lange währt, wird bekanntermaßen endlich gut - und schlägt dann allerdings auch zu Buche. Wie hoch die Investition am Ende gewesen sein wird, kann Hornbostel allerdings derzeit nicht sagen: „Die Arbeiten sind noch nicht ganz abgeschlossen, die Abschlußrechnung steht noch aus.“

MODE- UND TEXTILHAUS

Bestens angezogen

Witte

Schneverdingen, Rotenburger Straße 7

Wir präsentieren Ihnen die neue Herbstmode!

Attraktive Neuheiten locken mit spannenden Details und kuscheligen Outfits!

Jetzt **20%**

Saison-Eröffnungs-Rabatt

bis 21. Oktober 2018

...auf Bekleidung, auch auf reduzierte Teile!

Herbstmarkt-Sonntag, 21. Oktober von 12–17 Uhr geöffnet!

NIEMEYERS ROMANTIK POSTHOTEL

Seit 1877

FESTE FEIERN MIT STIL UND AMBIENTE

Ob privat oder geschäftlich - wir bieten den passenden Rahmen für Ihre Feier

Weitere Highlights aus unserem kulinarischen Kalender finden Sie auf unserer Webseite.

Niemeyers Posthotel GmbH & Co. KG
GF: Niemeyers Posthotel Verwaltungs-GmbH
Hauptstraße 7 · 29328 Faßberg/Müden · Telefon 05053 98900
www.niemeyers-posthotel.de

ROMANTIK
HOTELS & RESTAURANTS
INTERNATIONAL

„Jahrhundertzeugen“

Lesung: Autor Tim Präse in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. Autor Tim Präse ist am 21. Oktober für eine Lesung im Rahmen einer „GeDenkMal“-Veranstaltung in Schneverdingen zu Gast. Ab 19.30 Uhr liest er im Heimathaus auf dem Theeshof aus seinem Bestseller „Jahrhundertzeugen - Die Botschaft der letzten Helden gegen Hitler - 18 Begegnungen“. Der Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturvereins Schneverdingen mit dem Heimatbund und der Schneverdingener Arbeitsgruppe „GeDenkMal“.

Tim Präse war Chefreporter der Münchner Abendzeitung und schrieb Reportagen für Focus. Sein Buch „Die Jahrhundertzeugen“ ist bereits vor zwei Jahren erschienen, seither vielfach gelobt worden und schnell zum Bestseller geworden. Der Autor hat einige dieser letzten Zeugen über viele Jahre begleitet und erzählt in 18 eindrucksvollen Porträts von ihrem Leben und ihrer Botschaft: ein Plädoyer der Unangepaßten für mehr Toleranz und gegen das Vergessen.

Unter anderem traf sich Präse für dieses Buch mit dem Judenretter Berthold Beitz, den letzten beiden Hitler-Attentätern, der Witwe von Oskar Schindler. Er begegnete auch den letzten Verwandten von Graf Stauffenberg, Anne Frank und den Geschwistern Scholl. Ob Widerstandskämpfer oder Holocaust-Überlebende - die Lebenswege dieser Menschen beeindruckten. Denn sich gegen Hitler zu stellen, seine Schreckensherrschaft zu überleben und trotzdem nicht mit dem Schick-



Lesung auf dem Theeshof: Autor Tim Präse ist am 21. Oktober in Schneverdingen zu Gast.

sal zu hadern, sondern immer wieder aufzustehen, dem Leben positiv zu begegnen - all das macht Mut für den Umgang mit Terror und Krieg, Flucht und Vertreibung.

Karten für die Lesung gibt es im Vorverkauf in der Heideblütenstadt bei der „KulturStellmacherei“, der Buchhandlung „Vielseitig“, der Schneverdingen-Touristik und dem „familia“-Warenhaus.

Schottische Klänge

Dudelsackkonzert in Faßberg

FASSEBERG. Fast in die Highlands versetzt fühlen sich die Gäste, wenn am Mittwoch, dem 7. November, um 19 Uhr das Dudelsackkonzert der diesjährigen „Northern Winter School“ im Saal der „Oase – Haus Schlichtertheide“ (Soldatenheim) in Faßberg auf dem Programm steht. Liebhaber von Dudelsackmusik und Schottenröcken sollten sich den Termin vormerken.

Dieses Intensivseminar wird seit 2015 erfolgreich unter der Leitung von „Pipe Major“ Ronnie Bromhead in der Jugendherberge Müden angeboten. Knapp 50 Teilnehmer werden dabei eine Woche lang von sehr erfahrenen, oft weltbekannten Dudelsackspielern und Trommlern sowie einem „Drum Major“ unterrichtet. Vom Anfänger bis zum langjährigen Piper - die Teilneh-

merschar ist breit gestreut. Bei den Lehrern handelt es sich um waschechte Schotten, die eigens für diesen Lehrgang aus ihrer Heimat anreisen. Jim Semple, Robert Wallace, Craig Munro, Barry Donaldson, Brian Lamond, Paul Turner, Billy Jordan und Ronnie Bromhead - diese Herren versprechen Qualität auf höchstem Niveau. Sie sind unter anderem mehrfache Weltmeister im Dudelsackspiel und als Künstler und Ausbilder international bekannt. Craig Munro ist zudem Mitglied der berühmten Bagpipe-Band „Red Hot Chili Pipers“ sowie Inhaber der Dudelsackmanufaktur „Wallace Bagpipes“ und zählt zu den weltweit besten Herstellern dieses Instrumentes.

Das Konzert beginnt um 19 Uhr, Einlaß ist ab 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Kurs wird fortgesetzt

Leiter nehmen noch Anregungen entgegen

SOLTAU. Gerd Christoffer und Dr. Heinrich Kröger wollen im kommenden Frühjahr ihren plattdeutschen Literaturkurs in Soltau fortsetzen: Auf Wunsch der insgesamt 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Soltau und Umgebung, so Kröger, solle der Kurs im Freudenthalzimmer im alten Rathaus im März 2019 wieder angeboten werden.

„Großen Anklang und intensive Gespräche über Heimat, Vertreibung, Versöhnung, Sprache und Mundart fanden neben traditionellen Texten von Klaus Groth (1819 bis 1899), Friedrich Freudenthal (1849 bis 1929), Alma Rogge (1894 bis 1964) und Rudolf Kinau (1887 bis 1975) besonders moderne Schrieverlüüd wie Greta Schoon (1909 bis 1991), Johann Diedrich Bellmann

(1930 bis 2006), Marie Jana Grünhagen (Berlin) und der Freudenthal-Preisträger Snorre Björkson (Wunstorf)“, faßt Kröger zusammen. Die Kursmitglieder seien sich einig gewesen, daß Gedichte am besten zu verstehen seien, wenn sie gemeinsam gelesen, interpretiert und diskutiert werden.

Die nächsten Literaturkurs-Treffen sind für den 14., 21. und 28. März 2019 geplant. Bereits jetzt können sich Interessierte mit Anregungen und Vorschlägen für die drei Nachmittage an die Kursleiter Gerd Christoffer, Ruf (05191) 5664, oder Dr. Heinrich Kröger, Ruf (05191) 71949, wenden. Christoffer und Kröger wollen rechtzeitig ein neues Programm vorlegen.

Apfelernte auf Hof Möhr

Große Vielfalt an Apfelsorten auf Streuobstwiese der NNA

SCHNEVERDINGEN. Der Herbst ist Erntezeit - auch auf der Streuobstwiese von Hof Möhr, dem Stammsitz der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz. Die Bäume trugen schwer an ihrer diesjährigen Last, denn der heiße Sommer hatte für viele gesunde Äpfel gesorgt. Mit Hilfe von Leitern, Schubkarren und vielen Apfelpöckeln wurde jetzt Abhilfe geschaffen: Farina Stukke, Praktikantin im Bildungsbereich der Naturschutzakademie, und Finn Dietrich, Schulpraktikant, übernahmen den Einsatz.

Der eine am Fuß der Leiter - die andere im Baumwipfel: Am Ende eines Tages kamen 30 Kisten mit Äpfeln der verschiedensten, älteren Sorten zusammen. Bei all den unterschiedlichen Apfelsorten blieb eine „Direkt-Verkostung“ nicht aus. Der dicht behangene „Uelzener Ramboir“ wurde zur neuen Lieblingsorte erkoren: „Frischer, aromatischer Geschmack, in Verbindung mit einem knackigen Biß - da geht wenig drüber!“ meint Farina Stukke. Und ergänzt: „Ähnlich lecker ist die ‚Cou-lons Renette‘. Optisch erinnert die



Apfelernte auf der Streuobstwiese von Hof Möhr.

Foto: NNA

Frucht an den bekannten „Boskoop“. Sie schmeckt super knackig und bringt eine würzige Note mit.

Zwei weitere Bäume fallen auf der Streuobstwiese der Akademie ins Auge: Der „Purpurrote Cousinot“ macht seinem Namen alle Ehre; er wurde früher oft als Weihnachtsbaum verwendet. Seine kleinen knackigen und knallroten Äpfel sind schon von weitem ein „Hingucker“ auf der Möhrer Streuobstwiese. Ihr helles Fruchtfleisch hat einen klaren,

saftigen Geschmack. Und der „Grahams Jubiläumsapfel“ beeindruckt mit der Größe seiner Früchte. Sie haben die Größe von zwei aneinander gehaltenen Fäusten und sind von gelber Farbe. Wegen seines weichen, an Vanille erinnernden, feinen Geschmacks wird er meist als Kuchenapfel verwendet.

Aber nicht nur die Mitarbeiter der Akademie und die Teilnehmer der Seminare profitieren von den Früchten, bis zu 3.000 Tier- und Pflanzen-

arten leben auf Streuobstwiesen. Je älter die Bäume, desto mehr Arten profitieren von Höhlen und Rissen in den Bäumen und den artenreichen Wiesen. Außerdem wird durch den Erhalt der alten Apfelsorten eine Erinnerung an frühere, vielfältigere Sorten im Apfelanbau bewahrt. Ziel der Erhaltung alter Obstsorten ist aber nicht nur die Bewahrung der Erinnerung, sondern gerade auch die Erhaltung der genetischen Vielfalt. Menschen, insbesondere Allergiker, profitieren hiervon: Viele alte Sorten werden, im Gegensatz zu den gängigen Sorten im Handel, von Allergikern vertragen.

Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz hat sich schon sehr früh für die Erhaltung der Obstwiese und der Sortenvielfalt eingesetzt. Anfang der 1990er Jahre wurde im Rahmen eines Projektes der alte Baumbestand durch Neuanpflanzungen ergänzt. Dabei wurden auch regionale - bisher unbekannt - Sorten wie der „Wohlschmeckende aus Bispingen/Hützel“ oder der „Beekenrader Wohrrappel“, gepflanzt.

AHRENS

Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr

Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Kuß und Kunst zum Kuscheln

Lilo Schmidt-Wiedenroth stellt in der Fabrik der Künste in Hamburg aus

SCHNEVERDINGEN (mk). In ihrer Galerie sind die Arbeiten bereits vorsortiert. Überall lehnen Bilder an den Wänden, die darauf warten, nach Hamburg transportiert zu werden. Diesmal benötigt die Schneverdinger Künstlerin Lilo Schmidt-Wiedenroth dazu allerdings einen Lkw, denn derart viele Werke hat sie noch nie auf die Reise geschickt. Rund 150 Bilder aus ihrem Gesamtwerk hat sie ausgewählt, die sie am 27. und 28. Oktober in der Fabrik der Künste in Hamburg, Kreuzbrook 10/12, auf rund 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche unter dem Titel „Mein Leben für die Kunst - Retrospektive von 1986 bis 2018“ präsentieren wird. „Das wird meine bislang größte Ausstellung. Ich glaube nicht, daß es eine weitere in dieser Größenordnung geben wird“, so die Malerin und Bildhauerin. Zur Eröffnung am 27. Oktober ab 11 Uhr erwartet die Künstlerin unter anderem Schauspieler und Maler Jürgen Draeger. Im Rahmen der Ausstellung wird sie außerdem ein Bild an Judy Winter überreichen. Dieses zeigt die Schauspielerin in ihrer Rolle als Marlene Dietrich und trägt den Titel „Marlenes Abschied“.



Lilo Schmidt-Wiedenroth mit dem Bild „Der Kuß“ und anderen Arbeiten, die sie in ihrer Ausstellung in der Fabrik der Künste in Hamburg am 27. und 28. Oktober präsentieren wird

Foto: mk

Zunächst aber, gegen 12 Uhr, wird Gastgeber Horst Werner von der Fabrik der Künste einleitende Worte sprechen. Anschließend übernimmt Jürgen Draeger, der eigens aus Berlin anreist. Für den musikalischen Rahmen sorgen Oliver Niemzig am Piano, sowie Gitarrist Daniel Kloss und Sänger Jan-Luca Ernst. Zahlreiche befreundete Künstlerinnen und Künstler haben sich bereits angekündigt. Die Ausstellungsbesucher dürfen sich auf eine ganz besondere Kunstschau freuen. Dabei darf natür-

lich auch nicht das Markenzeichen der Schneverdingerin, das Bild „Frau mit Schleier“, fehlen. Dieses allerdings hat inzwischen Konkurrenz bekommen - und zwar vom Bild „Der Kuß“. „Das ist inzwischen mein zweites Markenzeichen geworden“, erläutert die Künstlerin. Das Motiv zierte als „Art Couture“ von Ines Wiese bei ihrer Hochzeit die Seidenweste ihres Ehemannes Ingo, passend dazu trug Schmidt-Wiedenroth

ein blaues Kleid mit „Frau mit Schleier“-Textilprint.

Das Motiv „Der Kuß“ gibt es jetzt auch als Glasskulptur, die im Studio der Glaskunst-Koryphäe Adriano Berengo entstanden ist. Berengo ist eine Institution auf der Insel Murano in der Lagune von Venedig und arbeitet mit hochkarätigen Künstlern aus aller Welt zusammen. So war vor einigen Monaten der berühmte Künstler Ai Weiwei in seiner Werkstatt zu Gast, um sich einen gläsernen Arm mit ausgestrecktem Mittelfinger anfertigen zu lassen. Die provokante Geste ist ein bekanntes Motiv des Chinesen, der wegen seiner regierungskritischen Äußerungen in seiner Heimat mehrere Monate in Haft saß und seit 2015 in Berlin lebt und arbeitet. Mit Romantik hat ein Fingerzeig dieser Art freilich nichts zu tun, ganz anders das Motiv „Der Kuß“ der Schneverdinger Malerin, das nun also auch als edle Glasskulptur mit dem Titel „Il bacio“ zu bestaunen ist und bei der Ausstellung in der Fabrik der Künste natürlich nicht fehlen darf. Schmidt-Wiedenroth hofft, daß das zerbrechliche Kunstwerk rechtzeitig und unverseht in Deutschland ankommt. Das „Markenzeichen-Motiv“ zielt übrigens auch eine neue Champagneredition sowie den Titel des neuen Gedichtbandes „Das süße Gift der Begierde“ von Roland Pöllnitz. Das Buch ist ab sofort erhältlich. Apropos erhältlich: Rechtzeitig zur Retrospektive in der Hansestadt ist der neue, 108 Seiten umfassende Katalog von Lilo Schmidt-Wiedenroth fertig. Außerdem liegt der Kalender 2019 mit dem Titel „Schwingungen“ druckfrisch vor, der wieder in einer limitierten Auflage von 100 Exemplaren erscheint.

Ob Drucke im Visitenkartenformat oder duftende Kunstkarten: Lilo Schmidt-Wiedenroth experimentiert in Sachen Kunst gern und probiert immer wieder mal etwas Neues, et-

was Außergewöhnliches aus. So präsentiert sie in der Ausstellung in Hamburg erstmals auch erotische Bettwäsche, Kunst zum Kuscheln sozusagen. Es handelt sich um mit ihren Motiven bedruckte Seidenbettwäsche. Auch eine Auswahl ihrer Bilder als Aludruck im Format 60x80 Zentimeter ist aktuell in kleiner Auflage erhältlich, nicht zu vergessen die neue Weinedition mit Kunstetiquetten.

Die Besucher erhalten in der Fabrik der Künste einen Überblick über das künstlerische Wirken der Schneverdingerin in den vergangenen 32 Jahren. Und so werden frühere Arbeiten in Pastell auf Packpapier ebenso zu sehen sein wie eine Auswahl an Prominentenbildern, romantische Akte, abstrakte Bilder und neue Arbeiten in Acryl mit Seidenacrylat. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht ganz klar die Malerei, um Objekte und Skulpturen geht es nur am Rande. Angesagt hat sich auch Regisseur Andreas Schütte, der in der Ausstellung für den zweiten Teil der Dokumentation „Kunst - so wie ich sie will“ drehen wird.

Es liegen anstrengende Wochen und Monate hinter Schmidt-Wiedenroth, zumal ihre Arbeiten verstärkt international zu sehen sind, etwa in Florenz, Cannes und Paris. Umso mehr freut sich die Malerin und Bildhauerin, daß ihre Arbeit auch im Ausland Beachtung findet. So ist die Schneverdingerin inzwischen bei Galeristin Marina Volpi unter Vertrag, von der sie international vertreten wird. Nach einer Ausstellung in einem Hotel in den Dolomiten hat Schmidt-Wiedenroth ein wichtiges „ArtExpertise“-Zertifikat erhalten, das ihr in Italien Tür und Tor für Ausstellungen in wichtigen Galerien öffnet. Eine weitere Auszeichnung erhielt sie jüngst als „Artiste du Monde 2018“ in Cannes.



„Der Kuß“ als Glasskulptur aus dem Hause Adriano Berengo. Der Titel: „Il bacio“.

RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN UMZUG

% % %

ALLES FÜR DAS KIND
 Inh. Axel Senk
 Bispingen · Hauptstraße 2 · ☎ 05194-7156

Im Snow Dome Bispingen haben wir die Haxen dicke
 Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr **herzhaftes Haxen**
 Als Durstlöcher gibt es ein Original Höfbräu Bier 0,3l gratis dazu! für knackige € **10,90!!!**

„Duo Concerto“ Konzert in Eine-Welt-Kirche Schneverdingen



Als „Duo Concerto“ sind Anja Sukalskaja (Violine) und Natalia Selber (Klavier) am 20. Oktober für ein Konzert in der Eine-Welt-Kirche zu Gast.

SCHNEVERDINGEN. Das „Duo Concerto“ ist erneut zu Gast in Schneverdingen: Im Gepäck haben die beiden Musikerinnen das Konzertprogramm „Blues & Musical T(r)ip“, das sie am Samstag, dem 20. Oktober, ab 18 Uhr in der Eine-Welt-Kirche präsentieren. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Anja Sukalskaja (Violine) aus Donezk in der Ukraine und Natalia Selber (Klavier) aus dem russischen St. Petersburg musizieren seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen und leben schon sehr lange in Norddeutschland. Beide Künstlerinnen sind erfahrene und professionelle Musikerinnen, die mit Perfektion und Leidenschaft ihr Publikum zu überzeugen wissen. Ihre Repertoire-Palette reicht von der Barockmusik

über die Wiener Klassik und Romantik bis zur modernen Musik. Das aktuelle Konzertprogramm unter dem markanten Titel „Blues & Musical T(r)ip“ vereint die besten Melodien aus diesen höchstpopulären Genres.

Sukalskaja studierte in Donezk im Hauptfach Geige. Nach dem Studium am Konservatorium wurde sie vom Staatsorchester engagiert. In Deutschland setzte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg fort. Sie wirkt in mehreren Orchestern mit und gibt Solo-Konzerte. In St. Petersburg erhielt Selber nach ihrem erfolgreichem Abschluß des Konservatoriums ihr Diplom als Konzertpianistin und Musikwissenschaftlerin. Seit nunmehr 20 Jahren lebt sie in Bremen und gibt Konzerte in Rußland und Deutschland.

Hybrid statt Hörapparat?

Hörwochen bei HÖRGERÄTE BODE in Soltau

Viele Menschen erleben, dass sie insgesamt noch gut hören, aber schlechter verstehen können. Insbesondere wenn viele durcheinanderreden oder Hintergrundgeräusche zur Sprache hinzukommen, wird gesellige Kommunikation praktisch unmöglich oder zumindest erschwert.

Besonders ärgerlich: Da das Gehirn versucht, die nicht verstandenen Worte zu ergänzen, ist man zusätzlich schneller müde und erschöpft. Als Folge haben Betroffene keine Lust mehr, sich in solche Gesprächssituationen zu begeben, und meiden diese. Auch die Kommunikation mit der Familie wird durch lästiges Nachfragen belastender. Die meisten Menschen mit einer beginnenden Hörbeeinträchtigung haben nur Probleme mit hohen Tönen und lehnen

klassische Hörgeräte noch ab. Zum einen empfinden sie sichtbare Hörgeräte immer noch als Stigma oder haben bereits Hörtechnik probiert, kommen damit aber nicht gut zurecht. Um eine neue Hörlösung zu präsentieren, die für Betroffene den Durchbruch bringen könnte.

Hybrid statt sichtbares Hörgerät
 Neuartige ICC-Hybrid-Hörssysteme fördern zum einen das selektive Verstehen in Gesellschaft, sie ermöglichen zum anderen aber auch natürliches Hören. Das Besondere: Diese Hörsysteme werden dank neuer 3D-Druck-Verfahren und Materialien extrem dünn und somit noch kleiner gefertigt. Dadurch sitzen die ICC-Hybriden (ICC: invisible in canal) sehr versteckt und unbemerkt im Gehörgang. Da das Ohr belüftet bleibt, emp-

finden Träger die Hörsysteme als sehr angenehm. Auch die natürliche Richtwirkung der Ohrmuschel wird im Gegensatz zu Hörapparaten, die hinter dem Ohr getragen werden, weiter genutzt.

Anmeldung zum Test im eigenen Leben
 Interessenten können sich nun zu einer Höranalyse und unverbindlichen Ausprobe der ICC-Hybrid-Hörlösung bei Hörgeräte BODE anmelden. Hierbei wird das Hörvermögen genau gemessen, die Werte in eine Software übertragen und das optimale Hören simuliert. Die Testsysteme werden für Sie maßgefertigt und können unverbindlich zwei Wochen im eigenen Umfeld ausprobiert werden.

**Anmeldung unter:
 Telefon: 05191 3662**

Bis zum 31.12.2018 zum kostenfreien Test anmelden unter:

05191 3662

- ✓ Nahezu unsichtbar im Ohr
- ✓ Extrem natürlicher Klang
- ✓ Sprache wird verstärkt
- ✓ Super dünnes Gehäuse



25% auf alle Hörsysteme!

HÖRGERÄTE BODE in Ihrer Nähe:
 Hagen 6-7 | 29614 Soltau | Telefon: 05191 3662
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30-18:00 | Sa. 8:30-14:00

HÖRGERÄTE BODE

JEANS & MODE · Soltau · Feldstraße 18 (Nähe Arbeitsagentur) · Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr · Sa. 9.00–13.30 Uhr

TOTAL-AUSVERKAUF wegen **GESCHÄFTSAUFGABE!**

Jeans · Jacken · Polos · Sweatshirts · Hemden zu unglaublichen Ausverkaufspreisen!

Rettung fürs Spiegeltor?



Das Kunstwerk „Spiegeltor“ steht im Landschaftspark Allerhop und ist ein beliebter Anlaufpunkt für die Besucher. Seine Oberfläche besteht zum größten Teil aus Spiegelmosaik und dadurch erzeugt es im Zusammenspiel mit Natur und Jahreszeiten eine besondere und einzigartige Atmosphäre. Allerdings wurde das Tor im vergangenen Winter durch Umwelteinflüsse stark beschädigt und war vom Abriß bedroht. Der Dorfverein Mengebostel hat sich daraufhin entschlossen, das „Spiegeltor“ für die Öffentlichkeit zu erhalten. Der Künstler Dieter Schafranek soll eine Grundsaniierung seines Kunstwerkes durchführen. Er verwendet dafür neuartige, hochwertige Materialien, die für einen dauerhaften Erhalt des „Spiegeltors“ sorgen. Die Kosten für die Saniierung betragen rund 2300 Euro. Da der Verein diesen Betrag aus eigenen Mitteln nicht finanzieren kann, hofft er auf Hilfe von Interessierten, die ebenfalls am Erhalt des besonderen Kunstwerkes interessiert sind. Wer helfen möchte, das Spiegeltor zu retten, sollte sich an Christian Müller, Mengebostel 2a, Ruf (05163) 1573, E-Mail mueller-awisus@t-online.de, oder Detlef Groß, Mengebostel 19, Ruf (05163) 6750, E-Mail: detlef@grob24.de, wenden. Dort gibt es auch Informationen zu Spendenquittungen und weiteren Details.

„Feine Kiste“ hat Geburtstag



Am kommenden Mittwoch, den 17. Oktober, lädt die Schülerfirma „Feine Kiste“ der Lebenshilfe Soltau alle Interessierten zu ihrem ersten Geburtstag in ihr Geschäft im Hagen 15 in Soltau ein. Mit dem Verkauf von selbsthergestellten Produkten, aber auch Arbeiten unterschiedlicher Kooperationspartner, wie der Heide-Werkstätten oder der Lobetalarbeit, üben sich Schüler der Abschlussstufe der Schule am Weiher im Berufsfeld „Einzelhandel“. Am Geburtstag werden die Schüler zudem an einem kleinen Stand auf dem Wochenmarkt den neuen Flyer mit neuem Logo präsentieren. Und im Ladengeschäft neben der Bäckerei Schlumbohm freuen sich Schüler und Mitarbeiter während der Öffnungszeit von 9 bis 12 Uhr bei Kaffee und kleinen Snacks auf interessierte Besucher und nette Gespräche.

Beethoven-Seminar

HERMANNSTADT. Das Evangelische Bildungszentrum Hermannsburg lädt zu einem Seminar über Leben und Werk Ludwig van Beethovens (1770 bis 1827) vom 13. bis 16. November unter dem Titel „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“ ein. Zum Programm des Seminars gehören ein Opern-Abend, ein Oratorien-Nachmittag und ein Lieder-Abend. Beethovens Sinfonien werden ebenfalls nicht zu kurz kommen, wie auch das Werk, das er selber für sein

größtes hielt, die Missa solemnis. Neben der Musik gibt es auch Literatur zum Thema: Dabei geht es um Beethovens Sonate für Violine und Klavier, die Kreuzer-Sonate, und die letzte Klaviersonate op. 111. Die Leitung des Seminars hat Walter Scheller, Theologe in Hermannsburg. Nähere Informationen beim Evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg, E-Mail info@bildung-vollerleben.de oder Rufnummer (05052) 98990.

Bauausschuß

SOLTAU. Am Dienstag, dem 16. Oktober, beginnt um 17 Uhr die nächste Sitzung des Bauausschusses des Soltauer Stadtrats im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Geschlossen

HEIDEKREIS. Der Landkreis Heidekreis weist darauf hin, daß die Dienstleistungsbüros der Kreisverwaltung in Bad Fallingbostal, Vogteistraße 19, und in Soltau, Harburger Straße 2, am Mittwoch, den 17. Oktober, ab 13 Uhr aufgrund einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen sind.

Skat

SCHNEVERDINGEN. Der Verein Kreuz-Zehn Insel trägt die 36. offene Skatmeisterschaft der Stadt Schneverdingen aus: Am Samstag, dem 20. Oktober, ab 14 Uhr in der Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen. Gespielt werden zwei Serien zu je 48 Spielen nach den DSKV-Regeln. Es wird ein Startgeld sowohl für Einzelspieler als auch für Mannschaften erhoben. Anmeldungen nehmen bis zum 18. Oktober entgegen Andreas Witte, Südstraße 1 in Schneverdingen, Telefon (05193) 2133, E-Mail witteandreas@t-online.de oder Werner Oelfke, Rieper Weg 3 in Schneverdingen, Ruf (05193) 6575, E-Mail wernerloelfke1@ewe.net.

Doku „Auf der Jagd“

SCHNEVERDINGEN. Im Rahmen seiner Dokumentarfilmreihe präsentiert der Schneverdingener Verein „LichtSpiel“ in seinem Kino in der Oststraße am kommenden Mittwoch, dem 17. Oktober, um 19 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Schneverdingen die 96minütige Dokumentation „Auf der Jagd

- Wem gehört die Natur. Im Film von Alice Agneskirchner (Buch und Regie) geht es unter anderem um die Frage, ob es noch unberührte Lebensräume gibt. Im Anschluß an die Vorführung wird Dr. Jens Bülthuis, 1. Vorsitzender der Jägerschaft Soltau, mit dem Publikum über das Thema diskutieren.

Patientenberatung



Es macht am Mittwoch, dem 17. Oktober, auf dem Georges-Lemoine-Platz in Soltau Station: das Beratungsmobil der Unabhängigen Patientenberatung (UPD). Bürgerinnen und Bürger, die gesundheitliche und sozialrechtliche Fragen und Probleme haben, können sich dort von 10 bis 16 Uhr kostenfrei beraten lassen. Ob gesetzlich, privat oder auch überhaupt nicht krankenversichert - das unabhängige, neutrale und evidenzbasierte Beratungsangebot der Patientenberatung kann von allen Menschen in Deutschland genutzt werden. Ratsuchende können ihren kostenlosen Beratungstermin unter der kostenfreien Rufnummer (0800) 0117725 montags bis freitags von 8 bis 22 Uhr und samstags von 8 bis 18 Uhr vereinbaren. Auch spontane Besucher sind willkommen. Eine vorherige Terminvereinbarung hilft allerdings dabei, Wartezeiten zu vermeiden und stellt zudem sicher, daß zum Beispiel ein Facharzt hinzugezogen werden kann. Eine Terminabsprache ermöglicht außerdem die Zuschaltung eines Simultandolmetschers, der den Ratsuchenden bei Bedarf etwa in türkischer oder russischer Sprache zur Seite steht.

„Schüßler-Salze“

Krebsberatungsstelle lädt zu Vortrag ein

SOLTAU. Die Krebsberatungsstelle Soltau und die „Alte Stadtapotheke“ laden ein zu einem Vortrag über „Schüßler Salze“ mit der pharmazeutisch-technischen Assistentin und Heilpraktikerin Susanne Kohlen: Am Mittwoch, dem 17. Oktober, ab 18.30 Uhr im Saal der Felto-Filzwelt in Soltau.

Vor 135 Jahren sah Wilhelm Heinrich Schüßler bei seinen Untersuchungen Störungen des Mineralhaushalts im menschlichen Organismus als eine wesentliche Krankheitsursache an. „Seine zur Therapie vorgesehenen Mineralstoffpräparate heißen seitdem Schüßler-Salze und haben bis heute einen Stellenwert in der Selbstmedikation“, so ein Sprecher der Krebsberatungsstelle Soltau. „In der gegenwärtigen Medizin reden wir nicht mehr von ‚Schulmedizin‘ und ‚alternativer Medizin‘, sondern besser von ‚Integrativer Medizin‘. Das bedeutet, daß die Trennung dieser

beiden alten Sichtweisen aufgehoben ist und unvoreingenommen alle bekannten Therapieverfahren geprüft werden“, so der Sprecher der Krebsberatungsstelle weiter. „Die enorme Vielfalt der Krankheiten und die Erwartungen der Menschen an die Medizin können dadurch besser gewürdigt werden.“

Die Schüßler-Salze gehörten bisher nicht zur medizinischen Standardtherapie. „Aber es ist im Sinne der Integrativen Medizin erwünscht, sich damit zu beschäftigen. Auf den ersten Blick sprechen für diese Therapie die offensichtliche Abwesenheit von unerwünschten Nebenwirkungen und die Berichte von Menschen, die eine Hilfe durch die Anwendung dieser Mittel erfahren haben“, erklärt der Sprecher der Krebsberatungsstelle weiter. Susanne Kohlen zeigt in ihrem Vortrag auch darüber hinaus Näheres über die Wirkungen und Anwendungsmöglichkeiten auf.

50 Jahre treue Gäste



Seit nunmehr fünf Jahrzehnten reist Anita Saak, genannt Änne, in die Lüneburger Heide und übernachtet immer in Poitzen. Zunächst bis zu dessen Schließung im Gasthaus Schröder, später dann bei der Familie Breithaupt. Ilse Bädke vom Verkehrsverein freut sich über so viel Verbundenheit mit der Heide und der Ortschaft Poitzen und würdigte die 50jährige Treue mit einer Ehrung im Garten von Doris und Walter von der Ohe in Faßberg. „Wir verbringen gerne unsere Zeit in Poitzen und haben hier schon viele Freunde kennengelernt“, so Anita Saak. Das Foto zeigt (v.l.) Ilse Bädke mit Anita Saak und Lebensgefährten auf der Bank. Dahinter Gudrun von der Ohe, Haymo Bachmann und Walter von der Ohe. Foto: Gudrun Bachmann

„Böhmischer Abend“



Die „Original Böhmetaler Blasmusik“ lädt erneut zu einem „Böhmischen Abend“ ein: Am Samstag, den 27. Oktober, ab 19.30 Uhr im Kurhaus in Bad Fallingbostal. Dabei soll der beim Jubiläumsfest im vergangenen Jahr zu kurz gekommene Rückblick auf die vier Jahrzehnte des Bestehens des Ensembles nachgeholt werden. Daher werden auch einige Musiktitel aus den Anfangsjahren des Blasorchesters zu hören sein. Weiter enthält das Programm eine ganze Reihe altbekannter, aber auch neuerer Stücke der böhmischen Blasmusik. Dazu werden beliebte Titel aus dem Repertoire von Ernst Mosch und seinen „Original Egerländer Musikanten“ erklingen. Die „Original Böhmetaler Blasmusik“ spielt unter der Leitung des neuen Dirigenten Christian Kirckfeld. Eintrittskarten für die Veranstaltung können im Vorverkauf unter anderem auch bei der Soltau-Touristik erworben werden.

Verlagssonderveröffentlichung

Winterreifen

Ein starkes Quartett für die Sicherheit

Die Reifen sind das Einzige, was das Fahrzeug mit der Straße verbindet. Die Auflagefläche eines Reifens ist nur in etwa so groß wie eine Postkarte. Deshalb ist es wichtig, dass man die richtigen Pneus zur richtigen Zeit an seinem Fahrzeug aufgezogen hat. Und das heißt als Faustregel für den Einsatz von Winterreifen: O bis O – Oktober bis Ostern.

Als Indiz für den sinnvollen Einsatz von Winterreifen können morgendliche Temperaturen gelten. Bereits im Oktober liegen die Werte oft im Bereich von sieben Grad Celsius und niedriger. Die sieben Grad stellen einen Orientierungswert dar, ab dem man mit Winterreifen sicherer unterwegs ist. Und die Wetteraufzeichnungen verraten, dass diese niedrigen Werte erst Mitte April wieder überschritten werden. Hintergrund der Sieben-Grad-Grenze ist die Mischungstechnologie, die sich bei Winter- und Sommerreifen unterscheidet.

In Winterreifen werden höhere Anteile von Naturkautschuk verarbeitet. Naturkautschuk bleibt gegenüber dem in Sommerreifen verwendeten Kunstkautschuk auch bei niedrigeren Temperaturen noch flexibel und kann sich daher besser mit der Fahrbahnoberfläche verzahnen.

Situative Winterreifenpflicht

Für Autofahrer gilt auf deutschen Straßen die situative Winterreifenpflicht. Sie sieht vor, dass Autofahrer bei Schnee, Schneematsch oder Eisglätte mit Winterreifen unterwegs sein müssen. Wer sich nicht daran hält, muss mit einem Bußgeld von 60 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen. Bei Behinderung drohen 80 Euro und ein Punkt. Auch der Fahrzeughalter muss mit einer Geldbuße und einem Punkt rechnen, wenn er bei den genannten winterlichen Straßenverhältnissen eine Fahrt ohne Winterreifen anordnet oder zulässt.

Wer jetzt Winterreifen kauft, sollte nicht nur auf Qualität und individuelle Fahreigenschaften achten, sondern auch auf das sogenannte „Alpine“-Symbol. Das dreizackige Bergpiktogramm mit der Schneeflocke in der Mitte ist Pflicht für alle Winterreifen, die seit 1. Januar 2018 hergestellt werden.

Das bisherige M+S-Zeichen reicht dann für neu produzierte Winterreifen nicht mehr aus. Übergangsweise (bis 30. September 2024) erfüllen jedoch bereits gekaufte Reifen mit M+S-Kennzeichnung noch die Winterreifenpflicht. Autofahrer müssen ihre bereits vorhandenen Winterreifen nicht sofort ersetzen.

Tipp: Die Winterreifen sollten nicht erst beim ersten Schneefall montiert werden. Dann wollen alle Autofahrer gleichzeitig Winterreifen haben. Längere Wartezeiten oder gar Lieferengpässe im Reifenhandel und in der Kfz-Werkstatt sind hier oft die Folge.



Profiltiefe messen

Die Profiltiefe ist ein wesentliches Sicherheitsmerkmal des Reifens. Der Gesetzgeber schreibt für Sommer- und Winterreifen 1,6 Millimeter Profiltiefe vor. Die von Experten empfohlene Sicherheitsprofiltiefe für Winterreifen liegt bei 4 Millimetern.

Haben die Reifen weniger als 4 Millimeter Profiltiefe, ist deren Wirksamkeit eingeschränkt. Deshalb haben die Gesetzgeber zum Beispiel in Österreich, Schweiz, Kroatien und Tschechien auch eine Mindestprofiltiefe von 4 Millimetern bei Winterreifen vorgeschrieben.

Wird man in Deutschland von der Polizei mit abgefahrenen Reifen erappt, muss man mit einem Bußgeld ab 60 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Deshalb ist regelmäßiges Kontrollieren der Profiltiefe sinnvoll. Am einfachsten geht dies mit einem Profiltiefenmesser. Das Profil lässt sich auch mit einem Zollstock oder einer Ein-Euro-Münze messen – der goldfarbene Rand hat drei Millimeter.

Schneeketten

Schneeketten sind eine Fahrhilfe auf schneebedeckten Straßen. Mit ihnen darf nicht überall gefahren werden. Strecken mit Schneekettenpflicht sind mit dem bekannten Verkehrszeichen (weißer Reifen mit schwarzer Kette auf blauem Grund) gekennzeichnet. Es ist sinnvoll, vor der Fahrt in die Schneeregionen das Aufziehen der Schneeketten zu üben, damit es im Ernstfall besser klappt.

Quelle: kfzgewerbe.de

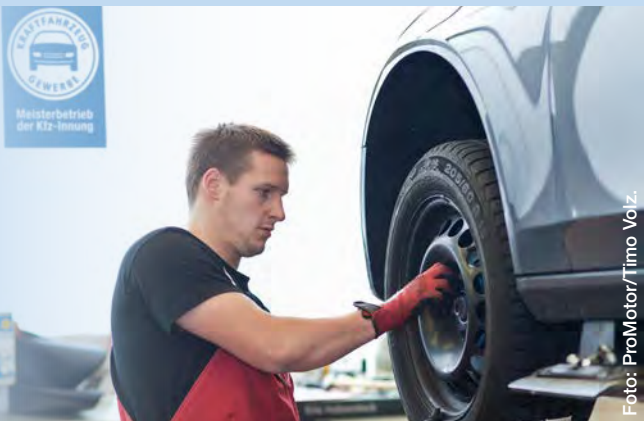


Foto: ProMotor/Timo Volz

Foto: Fotolia/Edler von Rabenstein

WINKELMANN

Autohaus Winkelmann GmbH
 29614 Soltau · Lüneburger Straße 74
 Telefon 05191 9822800
 www.autohaus-winkelmann.de
 Mo. - Fr. 7-19 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

VERGÖLST
 Reifen + Autoservice
Über 90 JAHRE VERGÖLST
Aus Tradition für Sie da
 www.vergoelst.de
 Schneeverdingen · Alt-Benninghöfener Weg 2c
 Telefon 05193 6757

Autohaus JOHANNES
 Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

 Westendorfer Straße 30
 29683 Fallingb./Dorfmark
 Telefon 05163 2004
 www.johannes-dorfmark.de
 info@johannes-dorfmark.de

PAUL
 Inh.: Stephan Paul
Kfz Meisterbetrieb
 Lise-Meitner-Straße 1
 29633 Munster
 Telefon 05192 986195
 Stephan@paul-kfz.de
 www.paul-kfz.de

WINKELMANN

Winkelmann
 Automobil-Handelsgesellschaft mbH
 29614 Soltau · Lüneburger Straße 62-72
 Telefon 05191 9822600
 www.autohaus-winkelmann.de
 Mo. - Fr. 7-19 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

point S
 Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen Gruhn
 Soltau · Celler Straße 61
 Telefon 05191-3062
 Schneeverdingen · Am Vogelsang 14
 Telefon 05193-519384
 Hermannsburg · Müdener Straße 14-18
 Telefon 05052-6055
 Attraktive Angebote unter
 WWW.REIFEN-GRUHN.DE

WINKELMANN

 Nutzfahrzeuge
Winkelmann
 Automobil-Handelsgesellschaft mbH
 29614 Soltau · Lüneburger Straße 62-72
 Telefon 05191 9822-0
 www.autohaus-winkelmann.de
 Mo. - Fr. 7-19 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

AUTOFIT
Reifen zu Tiefstpreisen
 Wir sind **reifen.com** Partner
Autoservice Munster
 Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
 Tel. 05192 986996-0 · Fax 986996-9
 info@autoservice-munster.de
 www.autoservice-munster.de

Sicher durch den Winter

SUBARU
 Vertragshändler
Autohaus Buchholz
 EU-NEUWAGEN
 mit Neuwagenkonfigurator
Bispingen-Behringen
 Telefon 05194 7099
 www.autobuchholz.de

AUTOPROFI RIGGERS
 Soltauer Straße 5
 29633 Munster
 Tel. 05192-9821-0
 Fax 05192-9821-27
 kontakt@riggers.autoprofi.de

RENAULT DACIA
Autohaus Zahrtz
 Die Profis

 Spezialisiert auf Renault- und BMW-Fahrzeuge
 Autohaus Zahrtz GmbH · Wagnerstraße 20
 29633 Munster · ☎ 05192/9833-0 · Fax 9833-30
 www.autohauszahrts.de

auto reparatur
Kfz-Meisterbetrieb Tödter
 Inh. Florian Tödter e. K.
Reparaturen aller Fabrikate
 29646 Bispingen-Hützel
 Steinbecker Straße 66
 Telefon 05194/1514

Reparaturen aller Fabrikate
Meyerhoff

 Kfz-Meisterbetrieb
 Klein Harler Str. 8
 Kroge
 Tel. 0 51 63 / 66 61
 Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt.

HP
AUTOSERVICE
 INH. HANS-PETER PRAHL
 • Reparaturen
 • Kundendienst
 • Ersatzteile
ALLE FABRIKATE
Telefon 05192 887793
 29633 Munster · Söhlstraße 11

Ihre Meisterwerkstatt für alle Fabrikate
Autoservice Gerd Kober

 Auto und mehr
 Kfz-Reparaturwerkstatt · Reifendienst
Zum Sprötloch 5 (gegenüber Lidl)
29633 Munster
Telefon (051 92) 5275 · Fax 5218

SKODA SERVICE
plaschka
 Plaschka Munster GmbH & Co. KG
 Wagnerstraße 10-18 · Munster
 Telefon 05192 9888-0

OPEL-SERVICE
plaschka
 Plaschka Munster GmbH & Co. KG
 Wagnerstraße 10-18 · Munster
 Telefon 05192 9888-0

Audi Werkstatt
plaschka
 Plaschka Munster GmbH & Co. KG
 Wagnerstraße 10-18 · Munster
 Telefon 05192 9888-0

Volkswagen Nutzfahrzeuge
plaschka
 Plaschka Munster GmbH & Co. KG
 Wagnerstraße 10-18 · Munster
 Telefon 05192 9888-0

Pantomimen zu Gast

Bodecker und Neander in Waldorfschule



Alexander Neander und Wolfram von Bodecker gastieren in der Waldorfschule in Benefeld.

BENEFELD. Zu einem ganz besonderen Theatererlebnis lädt die Freie Waldorfschule ein: In ihrer Festhalle gastieren die beiden Pantomimen Alexander Neander und Wolfram von Bodecker am Freitag, dem 2. November, um 20 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse, und im Vorfeld können Tickets im Schulsekretariat unter der Tel. (05161) 94610 reserviert werden.

Die sieben Bewohner eines Dorfes in den Bergen leben in völliger Einsamkeit. Eines Nachts überkommt das Dorf ein Schneetreiben, das mehrere Jahre andauert und die Menschen in einen ebenso langen Schlaf versetzt. Als alle Dorfbewohner erwachen, machen sie eine wun-

derbare wie einfache Entdeckung. Die Einsamkeit scheint von Stund an beendet. Die Träume jedes einzelnen sind die Episoden dieses Theaterabends ganz ohne Worte.

Seit 20 Jahren begeistern Alexander Neander und Wolfram von Bodecker mit ihrem visuellen Theater das Publikum in mehr als 30 Ländern. Nun präsentieren sie ihr winterliches Programm, gespickt mit vollkommen neuen Episoden der beiden tragisch-komischen Figuren. Mit ihrem fulminanten Bildertheater voller Magie, geistreicher Comedy, optischen Illusionen und Emotionen, ohne Worte und fast ohne Requisiten werden sie auch die Heidjer zu Begeisterungsstürmen hinreißen.

Geschlossen

WIETZENDORF. Die Lesestube im Rathaus Wietzendorf bleibt wegen Renovierungsarbeiten in der Woche vom 15. bis 20. Oktober geschlossen.

Gespräch

SOLTAU. Die Freie Christengemeinde Soltau lädt ein zum Gesprächsforum zum Thema „Nachhaltige Landwirtschaft“. Ins Gespräch kommen werden die Teilnehmer unter anderem über die Themen: Glyphosat und Ferkelkastration - was geht, was geht nicht? Bio-Kraftstoffe, Biogas und Monokultur Mais - was ist sinnvoll? Wolf, Schaf oder Mensch - wen gilt es zu schützen? Nur wo Bio draufsteht ist auch Bio drin - wirklich? Rede und Antwort steht Dipl. Landwirt Albrecht Lammers. Das Forum startet in den Räumlichkeiten der Freien Christengemeinde Soltau in der Bergstraße 20 am Donnerstag, dem 25. Oktober, von 19 bis 21 Uhr. Der Eintritt ist frei.

25 Jahre Bläsergruppe

SCHNEVERDINGEN. Im Herbst 2019 besteht die Bläsergruppe der Markusgemeinde Schneverdingen seit 25 Jahren. Unter Leitung von Christian Weseloh begleitet das Ensemble mit viel Freude an der Musik

Lebendiger Advent

SOLTAU. Auch in diesem soll es in Soltau vor Weihnachten wieder einen ökumenischen „Lebendigen Adventskalender“ geben. Vom 1. bis 22. Dezember treffen sich Interessierte an jedem Tag (außer sonntags) um 18.15 Uhr bei einem anderen Gastgeber für etwa eine halbe Stunde, um eine „Tür“ des Adventskalenders zu öffnen. Es werden Adventslieder gesungen, Geschichten gelesen und anschließend ist bei Tee, Punsch und

Ratssitzung

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdingener Stadtrat kommt am 17. Oktober zur öffentlichen Sitzung zusammen. Beginn ist um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Frauenchor

SOLTAU. Der Frauenchor Soltau ist aus den Ferien zurück und trifft sich zur nächsten Chorprobe am Montag, den 15. Oktober, um 17.30 Uhr im Gymnasium. Interessierte erhalten nähere Informationen bei Brigitte Scholz, Ruf (05191) 17287.

Festnahme

SOLTAU. Zeugen meldeten am Dienstag gegen 19 Uhr den Aufbruch eines braunen VW-Golf im Oeningener Weg in Soltau. Im Rahmen der sofort eingeleiteten Fahndung konnten Polizeisten einen 46 Jahre alten Schneverdingener fassen. Der „alte Bekannte“ hatte Teile des Diebesgutes dabei, die Beamten nahmen ihn daraufhin vorläufig fest.

die Gottesdienste. Die Markusgemeinde feiert dieses Jubiläum am 21. Oktober um 11 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Eine-Welt-Kirche. Anschließend gibt es im Gemeindehaus einen kleinen Imbiß.

Keksen Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmer treffen sich vor dem Haus, unter dem Carport oder im Garten; leuchtende Laternen und brennende Kerzen weisen den Weg. Wer selbst Gastgeber sein möchte und bereit ist, bei sich zu Hause mit den Gästen eine „Adventskalendertür“ zu öffnen, meldet sich bei Hanna Menke, Ruf (05191) 14677, oder Marlies Wegner, Ruf (05191) 5687.

Löschflugzeuge

Henning Otte: Bränden besser begegnen

HEIDEKREIS. Anlässlich der Verabschiedung der Haushaltsanträge der Regierungskoalition im Verteidigungsausschuß des Deutschen Bundestags hat der verteidigungspolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion, Henning Otte, erklärt: „Die Bundeswehr muß bei großflächigen Bränden - wie wir sie auch in der Lüneburger Heide hatten - mit Löschflugzeugen helfen können.“

Wie der CDU-Bundestagsabgeordnete aus Bergen, der für die Christdemokraten den hiesigen Wahlkreis mitbetreut, erläutert, hätten großflächige Brände aufgrund langanhaltender Trockenheit gezeigt, daß zivile Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten immer wieder an ihre Grenzen gestoßen seien. Zwei Großbrände - in Brandenburg und in Niedersachsen - hätten dabei solche

Dimensionen angenommen, daß Katastrophenalarm habe ausgelöst werden müssen.

„Große Mengen an Löschmitteln können oft nur mit Flugzeugen eingesetzt werden. Daher empfiehlt sich die Schaffung einer Feuerlöschfähigkeit aus der Luft in den Streitkräften. Wir sollten gemeinsam mit unseren europäischen Partnern dafür sorgen, daß die Bundeswehr unseren Bürgerinnen und Bürgern bei Bränden optimal helfen kann“, so Otte weiter.

Sprechstunde

BISPINGEN. Der SoVD-Ortsverband Bispingen-Hützel-Steinbeck weist auf seine nächste Sprechstunde hin: Am 19. Oktober von 14.30 bis 16 Uhr im Rathaus Bispingen.

Gewässersperrn

MUNSTER. Der Vereinsvorsitzende der Munsteraner Sportangler Olaf Pritzkat weist auf die bestehenden Gewässersperrn für die Teiche des SAV Munster hin. So ist das Friedfischangeln im Flüggenhofsee in der Zeit vom 2. November bis einschließlich 16. Februar untersagt. Zum Hechtangeln verweist Pritzkat auf die Gewässerordnung. Im Waldsee Lopau und im Mühlenteich Lopau ist das Angeln in der Zeit vom 2.

November bis einschließlich 27. April nicht erlaubt, das Hechtangeln allerdings ist bis zum 31. Januar gestattet und in der Zeit vom 1. Februar bis 27. April (einschließlich) untersagt. Im Paul-Klein-Teich ist das Angeln in der Zeit vom 2. November bis einschließlich 30. April verboten. Vom 1. Mai bis 31. Mai wird ausschließlich mit der Fliege geangelt, ab 1. Juni sind in den anderen Gewässern erlaubten Angelarten möglich.

Taizé-Andacht

HERMANNBURG. Eine alte Tradition der christlichen Kirche ist es, die Nacht mit Wachen und Beten zu verbringen. Gefeierte wird dieses in vielfältigen Gottesdiensten, so auch am Sonntagabend, dem 21. Oktober, um 19 Uhr in der Kleinen Kreuzkirche Hermannsburg mit Taizé-Liedern. Zu dieser Andacht bei Kerzenschein mit

Blick auf das Kreuz am Altar sind Gäste, Pilger und Touristen, Interessierte und Gemeindeglieder eingeladen. Die Kirche ist gegebenenfalls beheizt. Die Andachten werden einmal im Monat angeboten, bis Ostern 2019. Die nächsten Termine sind am 21. Oktober, 18. November und 23. Dezember.

kraftfahrzeugmarkt

Bei Autoverkauf: Mustervertrag nutzen

Soll es ein Gebrauchtwagen sein, ist der Autokauf von privat an privat ein beliebtes Mittel der Wahl.

Beim Verkauf geht die laufende Kfz-Versicherung erst einmal auf den Käufer über. Ein Versicherungsvertrag ist aber jederzeit möglich. Der neue Eigentümer muss der Zulassungsstelle nur eine Versicherungsbestätigung des neuen Kfz-Versicherers vorlegen und das Fahrzeug ummelden. Am besten benutzt man einen Musterkaufvertrag, wie er sich auf Websites der meisten Versicherer herunterladen lässt. Wichtig ist Datum und Uhrzeit der

Fahrzeugübergabe festzuhalten und die Kfz-Versicherungsfrage zu klären: Besteht der Vertrag fort oder wird er gekündigt. Zudem enthält der Vertrag noch zwei Mitteilungen, eine für die Kfz-Versicherung und eine für die Zulassungsstelle (Veräußerungsanzeige).

Beide Formulare müssen gemeinsam ausgefüllt und unterschrieben werden. Um das Verschicken muss sich der Verkäufer kümmern. Übernimmt der Käufer die Kfz-Versicherung, müssen sich die Vertragspartner über die Beitragszahlung im laufenden Jahr einigen.



Ein Musterkaufvertrag sichert beide Partner ab. Er lässt sich problemlos im Internet downloaden. Werkfoto: HUK-Coburg

www.volkswagen.de/reifenservice

Gut geschützt durch die kalte Jahreszeit.

Unsere Winterreifen-Angebote

Gerade bei winterlichen Verhältnissen sind kurze Bremswege und gute Straßenhaftung besonders wichtig. Nutzen Sie jetzt unser breites Angebot an Markenreifen und finden Sie genau die richtigen für Ihren Volkswagen.

Continental Winter Contact TS 860 195/65 R15 91T	= C = B = 2/72 dB	63,50 €¹
Continental Winter Contact TS 860 205/55 16 91H	= C = B = 2/72 dB	92,00 €¹
ContiWinterContact TS 850 P Seal AirStop^{®2} 215/65 R17 99H	= C = C = 2/72 dB	192,00 €¹

= Rollwiderstand = Nasshaftung = Geräusentwicklung

¹ Alle Preise inkl. Reifen Garantie, pro Rad/Reifen, zzgl. Montage.
² AirStop[®] ist eine u. a. in EU, CN, USA registrierte Marke. Volkswagen nutzt diese in Lizenz.

Autohaus JOHANNES
Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

3 MARKEN UNTER EINEM DACH!

Westendorfer Str. 30 | 29683 Bad Fallingbostal/Dorfmark | Tel.: 05163-2004
www.johannes-dorfmark.de | info@johannes-dorfmark.de

Lichthupe

Wer hat das noch nicht erlebt? Der Fahrer des hinteren Fahrzeugs signalisiert die ganze Zeit mit der Lichthupe, dass er unbedingt vorbei will. Das darf er nicht, glauben 55 Prozent der deutschen Autofahrer, wie eine aktuelle Studie belegt. Viele denken, dass es sich dabei sogar um Nötigung handelt. Doch dieser Vorwurf wird oftmals zu Unrecht erhoben: Es ist erlaubt, kurze Schall- und Leuchtzeichen zu geben, um andere vor Gefahren zu warnen. Außerdem dürfen Autofahrer außerhalb geschlossener Ortschaften dadurch den Überholvorgang ankündigen.

Pendlernation

Deutschland ist eine Pendlernation: Fach- und Führungskräfte nehmen teils lange Fahrstrecken für ihren Weg zur Arbeit in Kauf. Jeder zweite Pendler ist laut Umfrage pro Weg bis zu 30 Minuten unterwegs. 21 Prozent nehmen eine Fahrtzeit zwischen 30 und 45 Minuten in Kauf, 27 Prozent investieren sogar mehr als eine dreiviertel Stunde.

Ohne Reifen läuft nichts. Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. 05192 98880,
http://www.vw-plaschka.de

kraftfahrzeugmarkt

Mietanhänger
...mit und ohne Plane bis hin zum Autotrailer.
ab 19,- €
Fragen Sie nach unseren günstigen Tages- oder Wochenendpreisen.
THULE SWEDEN
Autoservice-Munster
Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

Einfach nachmachen war gestern

Hosentaschen werden hektisch durchkramt, die Handtasche umgestülpt, doch der Autoschlüssel bleibt verschwunden. Ein Malheur mit Folgen. Praktisch vorbei sind die Zeiten, als der Schlüsseldienst anhand des zweiten Exemplars schnell und günstig für Ersatz sorgte.

Das klappt heute nur noch bei Fahrzeugen mit rein mechanischen Schlössern und ohne Wegfahrsperrern. „In modernen Autoschlüsseln steckt jede Menge Hightech“, erläutert Patrick Pöpl vom TÜV Süd den

technischen Wandel. Türen, Wegfahrsperrre und Zündschloss werden mit ihnen bedient, längst aber auch Fenster, Standheizung, Klimaanlage, Sitz- und Lenkradposition, Bordcomputer, Radiosender, sogar Parken ist möglich. „Deshalb müssen Schlüssel für moderne Fahrzeuge ohne und mit Fernbedienung über eine Fachwerkstatt beim Autohersteller geordert und in der Werkstatt neu codiert werden“, schildert Pöpl seine Erfahrungen.

Die Ersatzbeschaffung dauert erfahrungsgemäß nur wenige Tage. Zu den Kosten für die neuen Schlüssel kommen meist noch Zusatzkosten für die Programmierung der Schlüssel. Wurde der Schlüssel vermutlich gestohlen, sollten zudem die Schlösser getauscht werden. „An der Schließung hat sich ja nichts geändert. Diebe können zwar nicht die Wegfahrsperrre knacken, sie



In modernen Autoschlüsseln steckt jede Menge Hightech.

Werkfoto: TÜV Süd

kommen aber immer noch ins Fahrzeug und an Wertsachen wie Navi oder Radio“, begründet der Fachmann den Mehraufwand. Für Ersatz und Anlernen benötigt die Werkstatt den Fahrzeugschein, falls vorhanden die Schlüsselnummer, den Personalausweis des Fahrzeughalters sowie vorhandene Codes für die im Fahrzeug verbauten Systeme.

Notfalls kontrollierte Kollision

Sobald sich die Blätter färben, steigt in jedem Jahr die Zahl der Wildunfälle. Oktober und November sind die Monate mit den meisten Unfällen mit Wildtieren.

Gründe dafür sind das Zusammenfallen von Dämmerung und Dunkelheit mit den Spitzenverkehrszeiten und erhöhten Aktivitäten verschiedener Tierarten. Für den Autofahrer bedeutet das: Vor allem auf Landstraßen besonders aufmerksam fahren. Springt ein Wildtier unvermittelt vor das Auto, ist die schnelle Reaktion des Fahrers gefragt. Notfalls per Vollbremsung sollte er versuchen, die

Kollision zu vermeiden, sofern das gefahrlos möglich ist. Ausweichen sollte man dagegen nur in Ausnahmefällen. Bei abrupten Ausweichmanövern ist das Risiko hoch, die Kontrolle zu verlieren.

Die kontrollierte Kollision mit dem Wildtier ist in den meisten Fällen die weniger gefährliche Option. Denn moderne Autos verkraften auch die Kollision mit größeren Tieren wie Wildschweinen oder Hirschen, ohne dass Fahrer oder Insassen Schaden nehmen. Wichtig ist, dass der Fahrer, auch wenn die Kollision unvermeidlich ist, die Geschwindigkeit so weit

wie möglich verringert, das Lenkrad fest und den Wagen in der Spur hält. Wildschäden am Fahrzeug übernimmt im Normalfall die Teilkasko-Versicherung.

Nach einem Zusammenstoß sollte der Fahrer sofort die Polizei verständigen. Sie stellt eine sogenannte Wildbescheinigung zur Vorlage beim Versicherer aus. Und sie setzt sich mit dem zuständigen Jäger in Verbindung, der sich um das tote oder das verletzte Wild kümmert. Auf keinen Fall dürfen die Tiere angefasst werden. Auch dürfen getötete Tiere auf keinen Fall mitgenommen werden.

Stoppschild

An einem Stoppschild heißt es unmissverständlich: Halt und Vorfahrt gewähren. Das Fahrzeug muss dabei zum völligen Stillstand kommen. Der Autofahrer muss direkt an der Halte- linie stoppen. Ist keine Halte- linie vorhanden, ist dort anzuhalten, wo die andere Straße zu überblicken ist. Der Fahrer auf der Stopps- straße muss nach dem Halt die Vorfahrt gewähren und darf erst dann weiterfahren, wenn er übersehen kann, dass niemand gefährdet oder behindert wird. Karsten Raspe vom TÜV Thüringen weist zudem darauf hin, dass es an unübersichtlichen Kreuzungen nötig sein kann, nach der Halte- linie ein zweites Mal zu halten. Nämlich an der sogenannten Sichtlinie, also unmittelbar an der Kreuzungsein- mündung. Ist zusätzlich zum Stoppschild eine Ampelanlage im Einsatz, haben die Lichtzeichen der Ampel die höhere Priorität gegenüber dem Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen.



Stop bedeutet anhalten!

Unfallflucht

Jeder Verkehrsteilnehmer kann sich wegen „Unerlaubten Entfernens vom Unfallort“ strafbar machen - also auch ein Fußgänger, der beispielsweise ein Ausweichmanöver verursacht hat. Fußgänger gelten dann als Verkehrsteilnehmer, wenn sie am Straßenverkehr teilnehmen. Dazu gehört zum Beispiel das Betreten oder Überqueren von Verkehrsflächen oder das Be- und Entladen von Fahrzeugen. Auch öffentlich zugängliche Parkplätze zählen zum Straßenverkehr. Selbst das Verursachen eines Kratzers an einem parkenden Auto im Vorbeigehen kann als Unfall gelten - denn die Reparaturkosten können erheblich sein. Auf Unfallflucht steht eine Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren oder eine Geldstrafe. Jeder, der irgendwie an einem Unfall beteiligt gewesen sein kann, muss am Unfallort bleiben und die Feststellung seiner Personalien und seiner Beteiligung ermöglichen. Ein Zettel am Scheibenwischer ist nicht ausreichend.



0,00%
Effektiver Jahreszins

Ein attraktives Finanzierungsangebot!
z. B. Audi A3 Sportback 1.0 TFSI, 6-Gang*.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,5; außerorts 3,9; kombiniert 4,5; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 104; Effizienzklasse A. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, Leichtmetallfelgen, Geschwindigkeitsregelanlage, Einparkhilfe hinten und vorne, Multifunktionslenkrad, Ganzjahresreifen, Navigationssystem, Lichtpaket, Audi Sound System, Anschlussgarantie 1 Jahr bzw. 90.000 km, u. v.m.

Das Angebot basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Leistung:	85 kW (116 PS)
Fahrzeugpreis:	€ 30.336,46
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	€ 4.000,-
Nettodarlehensbetrag:	€ 26.336,46
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 16.652,46
36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 269,-
Gesamtbetrag:	€ 26.336,46

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn-er Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

¹ Angebot gültig nur solange der Vorrat an verfügbaren Audi Lagerfahrzeugen reicht, längstens bis 14.12.2018.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus Winkelmann GmbH

Lüneburger Str. 74, 29614 Soltau
Tel.: 0 51 91 / 98 22-70
info@autohaus-winkelmann.de
www.audi-partner.de/de_partner/p_25097/de.html

DER WINTER WARTET SCHON.
Gleich Termin vereinbaren!
Denn Sicherheit hat immer Saison.
Unsere Angebote für den Winter.

- Räderwechsel** (pro Rädersatz)
> Inklusive Räder- und Reifen-Check: Reifenprofiltiefe, Luftdruck, Reifenalter, Beschädigungen an Reifen und Felgen
nur 24,90 €
- Winter-Check**
> Funktionsprüfung aller sicherheitsrelevanten Fahrzeugteile
> Insgesamt 30 Checkpunkte
nur 9,90 €
- Batterie-Check**
> Kontrolle des Batteriezustands mit empfohlenem Prüfgerät
> Inklusive Protokoll
gratis
- Rädereinlagerung** (pro Rädersatz)
> Fachgerechte Einlagerung Ihrer Sommerkomplettäder
54,70 €
- ŠKODA Original Scheibenwischerblätter** vorn, inklusive Einbau¹ z. B. für FABIA III **ab 34,90 €** YETI **ab 45,90 €** **EINBAU GRATIS!**
- ŠKODA Original Staub- und Pollenfilter** inklusive Einbau¹ z. B. für RAPID **ab 47,90 €** OCTAVIA III **ab 53,90 €**

¹ Angebotsbeispiel. Unser Komplettpreisangebot – Lohnkosten inkl. Material – unter Verwendung von ŠKODA Original Teilen. Das individuelle Angebot für Ihr Fahrzeug erfragen Sie bitte bei uns.

WINKELMANN
WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de
www.autohaus-winkelmann.de

ŠKODA Service

Jazzchor gibt Herbstkonzert



„SwingandMore“, der Jazzchor aus dem Heidekreis, ist am Sonntag, den 21. Oktober, in der St. Lamberti Kirche in Bergen zu Gast. Ab 17 Uhr bieten die Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm, das nicht nur diverse Jazzstandards, sondern auch einige Charts-Titel enthält. Die rund 40 Sängerinnen und Sänger aus dem gesamten Heidekreis proben alle zwei Wochen in Soltau und treten in der Regel mehrmals im Jahr vor allem in Kirchen in der Region auf. Die Teilnahme an Chorwettbewerben und Auftritte bei der Fête de la musique sowie beim Kirchentag in Hannover haben den Chor auch über die Grenzen des Heidekreises bekannt gemacht. Seit einigen Jahren wird der Chor von Eiko Saathoff aus Hannover geleitet, der auch einen Teil der Klavierbegleitung leistet und bei so manchem Stück auch das Arrangement verantwortet. Einen Großteil des Programms begleitet am Klavier Sandra Rosebrock aus Gilmerdingen. Der Eintritt zum Chorkonzert ist frei, allerdings wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

Mehrere Farbschmierereien

Sprayer unterwegs an verschiedenen Orten

SOLTAU/SCHNEVERDINGEN/RETHEM. Bisher noch unbekannte Sprayer waren am vergangenen Mittwoch in verschiedenen Orten des Heidekreises unterwegs. So entstand unter anderem nachts am 10. Oktober ein hoher Sachschaden durch Farbschmierereien in Soltau: „In der Nacht zu Donnerstag verursachten die unbekannte Täter einen Schaden von rund 3.000 Euro, indem sie diverse Graffiti im Bereich des Stellwerks und des Tunnels in der Straße Zu Meyers Föhr aufsprühten“, heißt es im Polizeibericht.

Am gleichen Tag waren in der Nacht Sprayer auch in Schneverdingen

gen aktiv: „Mitschwarzer Sprüfarbe brachten unbekannte Täter in der Nacht zu Donnerstag die Buchstaben ‚SLOW‘ an der Seitenwand eines Landhandels im Südring an. Mit silberner Farbe wurden an einer Anzeigentafel eines Geschäftes in der Bahnhofstraße die Zeichen ‚5N9X‘ aufgetragen. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 400 Euro“, so die Mitteilung der Polizei. In diesem Fall werden Zeugen gebeten, sich bei der Polizeistation Schneverdingen, Telefonnummer (05193) 986850 zu melden.

Und schließlich gab es ebenfalls am 10. Oktober noch einen Fall, bei

dem Gebäude im südlichen Heidekreisbeschädigt worden sind. In Rethem verunstalteten bisher noch unbekannte Sprayer Wände mit Graffiti: „Unbekannte hatten es in der Nacht zu Donnerstag gleich auf zwei Gebäude in der Parkstraße und in der Hainholzstraße abgesehen, indem sie die Wände mit schwarzer Farbe besprühten“, so der Bericht der Polizei.

Der Schaden belaufe sich auch hier auf schätzungsweise 500 Euro. Hinweise zu dieser Tat erbitten die Beamten der Polizeistation Rethem unter der Telefonnummer (05161) 588.

lokalsport

Flotillensegeln hat Tradition

Soltauer eine Woche mit sechs Schiffen unterwegs

SOLTAU. Bei bestem Sommerwetter waren 20 Seglerinnen und Segler des Soltauer Segelvereins im vergangenen Monat mit sechs Schiffen auf der Ostsee unterwegs. Die Sonne schien, der Himmel war blau und der Wind blies aus der richtigen Richtung. Und so ging es in sechs Tagen von Großenbrode nach Warnemünde, Rostock, Kühlungsborn, Wismar, Grömitz sowie Burgtiefe auf Fehmarn und zurück zum Ausgangshafen. Mehr als 170 Seemeilen standen zum Schluß in den Logbüchern der Schiffe.

„Flotillensegeln ist bei uns im Verein inzwischen seit mehr als 20 Jahren traditionell verankert“, so Thomas Körte, Vorsitzender des Soltauer Segelvereins. „Alle zwei Jahre chartern wir in unterschiedlichen

Gewässern Schiffe und segeln gemeinsam los. In diesem Jahr waren auch zwei Eignerschiffe dabei, die sich uns aus Kappeln an der Schlei und aus Travemünde angeschlossen haben.“

Das Entscheidende dabei: Eine Flottille ist ein Verbund von Schiffen, die gemeinsam lossegeln. Das fängt bei der fast einjährigen Vorbereitung an und hört bei der Sicherheit auf See für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf. Und dazwischen ist das, was alle verbindet: das Regelwerk der Seemannschaft und die tolle Kameradschaft. Jeder hilft jedem und alle haben Spaß auf dem Wasser und im Hafen. „Wir hatten für alle etwas dabei: sportliches Segeln, gemütliches Beisammensein, Stadtführungen, Spaziergänge am Strand, Kaf-

fee und Kuchen - und natürlich auch Seemannslieder bei Bier und Rum am Abend, wenn wir zurück im nächsten Hafen waren“, faßt Körte das Programm der Woche zusammen.

Müritz, Iysselmeer, Dänische Südsee, Rund Rügen, rund Usedom bis Polen und nun die Lübecker Bucht - alle zwei Jahre haben die Heidjer ein neues Ziel. Wohin es in zwei Jahren gehen wird, das werden die Vereinsmitglieder bereits in der bevorstehenden Wintersaison diskutieren, in der auch wieder andere interessante Themen behandelt werden. Die Vereinsabende stehen an jedem zweiten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Soltauer Hotel Meyn auf dem Plan. Gäste sind stets willkommen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.segelverein-soltau.de.



Die Mitglieder des Soltauer Vereins und ihre Mitsegler vor dem Alten Hafentor in Wismar.

Hofturnier beim Reitclub Heber

HEBER. Auch in diesem Jahr gab es am 3. Oktober traditionell das Hofturnier des Reitclubs Heber auf der Reitanlage der Familie Varenhold in der Schneverdinger Ortschaft. Es begann mit einem Trail: An acht Stationen waren unterschiedliche Aufgaben zu meistern, für die Teamwork, Vertrauen und eine zuverlässige Kommunikation mit dem Pferd Voraussetzung sind. Unter anderem gehörten dazu Reiten beziehungsweise Führen durch Seifenblasen, Slalomreiten und vieles mehr. Hier gewann Lennard Kaczmarczik mit Conn vor Justus Brooks mit Dunja. Den Springreiter-

wettbewerb mit einem Dressurteil entschied Melanie Schall mit Linux für sich. Auf den Plätzen folgten Mayleen Eisenbeth mit Bonnie, Jenny Dreyer mit Salisto sowie Lennard Kaczmarczik mit Lord. Zudem stand der Wettbewerb „Drive and Jump“ auf dem Turnierplan, ein kurzer Springparcours mit anschließender Schubkarrenstrecke auf Zeit. Siegerin war hier Daniela Varenhold mit MyLord, gefolgt von Melanie Schall mit Linux, Jenny Dreyer mit Salisto und Annabel Reichel mit Fanny. Zudem gab es eine E-Dressur als Kür mit Musik und optional mit Verkleidung. Für das be-

ste Kostüm wurde ein Ehrenpreis ausgelobt. Diesen erhielt in diesem Jahr Franziska Varenhold mit Catch me if you can für ihr Phantasie-Ritterkostüm. Die Prüfung E-Dressur gewann Melanie Schall mit Rico. Auf den Plätzen landeten Jenny Dreyer mit Salisto und Lennard Kaczmarczik mit Domino. Traditionell gab es zum Abschluß eine „Reise nach Jerusalem“ zu Pferd. Diese gewann Justus Brooks mit Pandur vor Zoé Sophie Dreyer mit Mara und Marika Hassler mit Luna. Bewertet wurden die Teilnehmer durch Inneke Dreyer und Maja Gerlach.

Reiterfreizeit beim RVA

18 Kinder genießen abwechslungsreiches Programm

ALVERN. 18 Kinder nahmen kürzlich an der mehrtägigen Reiterfreizeit teil, zu der der Reitverein Alvern auf die Reitanlage von Uta zur Kammer eingeladen hatte. Unter der Leitung von Helga zur Kammer, unterstützt von Anja Wiesemann, gab es ein abwechslungsreiches Programm für die jungen Reitsportbegeisterten. Zweimal täglich saßen die Nachwuchstreiter auf Pferd oder Pony. An der Longe, in der Abteilung oder einzeln, übten sie Dressurreiten. Besondere Freude hatten die Jungen und Mädchen -

trough der kühlen Herbsttemperaturen - an den Ausritten auf geführten Pferden und Ponys. Außer dem Reiten lernten die Teilnehmer aber auch den richtigen Umgang mit den Vierbeinern. Sie pflegten und putzten die Tiere, halfen beim Füttern, Einstreuen, Ausmisten und Fegen im Stall. Im theoretischen Teil des Lehrgangs gab es Erklärungen zum Sitz des Reiters, zu den Hufschlagfiguren und zu den Regeln in der Reitbahn. Trotz des Unterrichts blieb aber stets auch genug Zeit zum Spielen und Toben. Ein be-

sonderes Erlebnis für die Kinder war, daß sie gemeinsam mit ihren Eltern am Hallenfestabend des Reitvereins Alvern teilnehmen durften. Auch ein Grillabend gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und zahlreichen Gästen stand am vorletzten Abend auf dem Plan. Am letzten Tag wurden unter Leitung von Anja Wiesemann verschiedene Spiele gespielt, bevor jedes Kind zum Abschluß und als Erinnerung an die RVA-Reiterfreizeit eine Urkunde und ein kleines Geschenk erhielt.



18 Kinder verbrachten erlebnisreiche Tage auf der Reitanlage von Uta zur Kammer.



BAUEN & WOHNEN

erscheint am Sonntag, 28. Oktober 2018

Empfehlen Sie sich

Mit einem Inserat in unserem umfangreichem DIN A4-Sonderheft präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einem attraktiven Umfeld mit speziell auf Ihre Branche zugeschnittenen Inhalten!

Anzeigenschluss ist am 22.10.2018

Jens Meyer
05191 983223
j.meyer@heide-kurier.de

Thomas Bade
05191 983224
t.bade@heide-kurier.de

Rolf Brockmann
05191 983221
r.brockmann@heide-kurier.de

Claudia Reinke
05191 983222
c.reinke@heide-kurier.de

Wir beraten Sie gerne!





Reisebilder Oman

Eine anderthalbstündige Reisedokumentation aus Videosequenzen und beeindruckenden Fotos, wird am Samstag, dem 20. Oktober, ab 20 Uhr im Kino der „KulturStellmacherei“ in Schneverdingen gezeigt. Es geht auf eine eindrucksvolle, mit Musik unterlegte Reise in das Europäern kaum bekannte Land Oman. Das Sultanat, umgeben vom samtweichen Sand der Wüste und dem Meer, wird als die Karibik des Orients bezeichnet. Der amtierende Sultan Quabus bin Said hat das Land in den 70er Jahren behutsam geöffnet und das alte Sultanat intelligent modernisiert. Untypisch für ein arabisches Land sind Frauen und Männer gleichgestellt. 14 Tage lang war der Schneverdinger Olaf Kreinath mit dem Auto in der Gegend um Dhofar unterwegs, wo die legendären Weihrauchbäume wachsen und wo die Jahrtausende alte Weihrauchstraße beginnt. Im Anschluß besteht die Möglichkeit, sich eine 30minütige Dokumentation über die religiöse Toleranz im Oman anzusehen. Nach den Filmen ist Olaf Kreinath offen für Fragen und Diskussion. Der Eintritt ist frei. Der Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturvereins mit dem Kinoverein „LichtSpiel“.

Lesung: „Begegnungen“

SCHNEVERDINGEN. Im Literatentreff des Kulturvereins Schneverdingen trifft sich regelmäßig eine Gruppe kreativer Menschen, die Freude daran haben, selbst zu schreiben und sich damit anderen mitzuteilen. Dabei sind die Mitglieder der Gruppe jederzeit offen für Inspirationen und Anregungen, die ihnen überall begegnen können, probieren auch neue Wege des Schreibens, diskutieren und streiten im positiven Sinne über literarische Werke (am liebsten über ihre eigenen), erleben ihre Unterschiede als Bereicherung und haben somit viel Spaß an ihrem Hobby. In der Herbstlesung des Literatentreffs „Begegnungen“ werden sechs Autorinnen und Autoren in der beschaulichen Atmosphäre des Museums im Heimathaus „De Theeshof“ dem interessierten Publikum am Freitag, dem 19. Oktober, Gedichte und Geschichten präsentieren: Beschauliches, Humorvolles, Überraschendes und Eindringliches. Der Abend beginnt um 19 Uhr und ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Heimatbund. Eintrittskarten sind im Vorverkauf an den üblichen Stellen in Schneverdingen sowie an der Abendkasse erhältlich.

immobilien

Wir suchen für vorgemerzte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Schneverdingen und Bispingen**.
☎ 05161 910651 www.kalber-immo.de

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Frisch renovierte 3- & 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten!

kfh Immobilien Management GmbH
Herr Kleeblatt
Danziger Straße 64 · 29633 Munster
Vermietungshotline: 0151 67806748
E-Mail: t.kleeblatt@kfh-hv.de
kfh Ihre Immobilie gut betreut.

TownHouse Munster

Gemütliche, Senioren-gerechte 2-Zimmer-Wohnung im Zentrum von Munster, ab sofort frei!
59qm, EBK, ebenerdiges Bad, Erker, Garten. Kaltmiete 477€, Heizung/Nebenkosten ca. 140€, Kaution 1200€.
Telefon: 05192 5919
Info: www.munster-wohnhof.de oder Prospekt anfordern:
speer GBR Forstweg 6
kussmaul 29633 Munster

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg. ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Zu vermieten 1 bis 3 Zi.-Wohnungen ab 153,- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L., Reppenstedt, Schneverdingen, u.a. Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

IMMOBILIEN IM **heide kurier**

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden.

Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

VFI www.vfi-24.de
VERSICHERUNGS-, FINANZ- UND IMMOBILIENMAKLER GMBH
BERATUNG FÜR MENSCHEN + VERSTAND FÜR FINANZEN!
Wir suchen im Kundenauftrag!
Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, Bungalows, Eigentumswohnungen, Grundstücke, Mietobjekte
05191 - 939734
info@vfi-soltau.de
Heidenhof 2 29614 Soltau

Kreissparkasse Soltau **Immobilien-Zentrum**

Unser Top-Angebot der Woche!

Idylle pur – vielseitig nutzbar!
Neuenkirchen-OT Grauen, sanierungsbedürftiger Resthof am Ortsrand, Außenbereich, Bebauung nach § 35 BauGB eingeschränkt möglich, 5.327 m² Areal **Kaufpreis: € 79.000,-**

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:
Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

stellenmarkt

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht **Interviewer/innen** für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

IfD Institut für Demoskopie Allensbach
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach
Fax: 07533/30 48 · interviewer@ifd-allensbach.de
www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/

Wir suchen **Mitarbeiter m/w** für die **Essensausgabe in der Mensa der GOBS Neuenkirchen**.
AZ: Montag bis Donnerstag von 12.30 bis 16.00 Uhr, auf 450.- € Basis.
Bei Interesse bitte melden unter **Telefon 05195 960965, Fam. Röhrs**

Sie suchen Arbeit?
Dann lesen Sie den **Stellenmarkt im heide kurier!**

Die **Samtgemeinde Amelinghausen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Erzieher/-innen (d)** für ihre verschiedenen Kindertageseinrichtungen und ihr Nachschulisches Betreuungsangebot. Bewerbungen können sich auch andere sozialpädagogische Fachkräfte. Die Stellen sind teilzeitgeeignet.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.samtgemeinde-aminghausen.de/neuigkeiten/stellenangebote

Strahlende Gesichter in der Pflege Das GIP't's!

Als **examinierte Pflegekraft (m/w/d)** bei der GIP Intensivpflege pflegst Du nicht nur – Du betreust auch einen unserer intensivpflegebedürftigen Patienten ganzheitlich zu Hause.
Für Dich heißt das: Viel Zeit für die 1:1-Betreuung · Bei VZ: 14 Dienste im Monat, den Rest frei · volle Bezahlung Deiner Pausen · Attraktive Vergütung + hohe Zuschläge
Werde jetzt Teil unseres Teams: Versorge einen unserer erwachsenen Patienten in **Celle** oder **Soltau** in Vollzeit, Teilzeit, als stud. Aushilfe oder auf 450 €-Basis.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. Bitte gib die Ref.-Nr. 41-1170 an. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ausdrücklich erwünscht. Durch das Übersenden der Bewerbung willigst Du in die Speicherung Deiner personenbezogenen Daten für den Bewerbungsprozess ein. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.
GIP Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH
Bundesweiter Bewerberservice: 030/232 58-888
jobs@gip-intensivpflege.de
www.karriere.gip-intensivpflege.de

GIP

Mitarb. für Verkauf TZ
15 Std./W. od. 450 € n. Schneverd. ges. Tel. 08031 381200 (Mo.–Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH

Unser Team braucht Verstärkung!
Zum 1. November eine **Reinigungskraft (m/w)** in Vollzeit oder Teilzeit.
Zum 1. Dezember eine(n) **Kassierer (m/w)** in Vollzeit oder Teilzeit.
Telefonische Bewerbung bitte unter **05191 977478**

Shell Autohof
Linke Tankstellen GmbH
Am Hanberg · Wietendorf

Mit Kühen in die Zukunft!
Der Stall ist schon lange digital.
Gestalte unseren E-Commerce mit! Parallel bilden wir Dich im Verkauf aus.

Ab sofort bilden wir auch im neuen Ausbildungsberuf in Visselhövede aus:

Kauffrau / Kaufmann im E-Commerce (m/w)

Ausbildungsstart: sofort oder 2019

Du bist unerschrocken und digitalaffin. Und darüber hinaus magst Du Kühe. Dann bist Du bei uns genau richtig!

Fragen und / oder Bewerbung an:
Nathalie Buse · Tel.: 04262 - 2074 - 138
www.jbs.gmbh → Karriere

stellenmarkt



SOLTAUER ELEKTROTECHNIK
GmbH
TEL: 051 91 / 2367 · FAX: 20 11
KUNDENDIENST · SERVICE
BELEUCHTUNG · SCHALTANLAGEN
FERNMELDETECHNIK · INDUSTRIEMONTAGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w)

Wir bieten ein attraktives, festes Anstellungsverhältnis mit guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Montage, Inbetriebnahme und Instandhaltung von elektrischen Anlagen aller Art, überwiegend in Gewerbe und Industrie
- Kundendienst

Das sollten Sie mitbringen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum/r Elektroniker/in Energie und Gebäudetechnik oder ähnliche mindestens gleichwertige Qualifikation
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, eine schnelle Auffassungsgabe und Zuverlässigkeit
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Engagement
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Vielseitige und anspruchsvolle Projekte
- Über unser Schulungssystem bieten wir Ihnen regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Es erwartet Sie eine mitarbeiter- und teamorientierte Unternehmenskultur mit einer 38,5-h-Arbeitswoche
- Sie erhalten eine marktgerechte Bezahlung und profitieren von einer gelebten Work-Life-Balance

Schriftliche Bewerbung bitte an:

Beim Schäferkreuz 1 · Soltau · Telefon (051 91) 2367
oder per Mail an: swa@soltauer-elektrotechnik.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) mit gutem technisch/kaufmännischen Verständnis

Ihr Aufgabenbereich

- Vertrieb Energie und Dienstleistungen (z.B. Wärme, Hausnotruf, Alarmanlagen, E-Mobilität)
- Planung und Überwachung von Marketingaktionen
- Kundengewinnung und Rückgewinnung

Sie haben

- eine erfolgreich abgeschlossene technische oder kaufmännische Berufsausbildung?
- die Bereitschaft zur Flexibilität (z.B. für Messen und Veranstaltungen am Wochenende) und sind bestenfalls vertrieblisch geschult, gern aus der Energiebranche?
- bereits technische Kenntnisse (BHKW, PV)?

Dann sind sie bei uns richtig.

Sie erhalten

- einen unbefristeten, interessanten, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden, Vergütung nach TV-V

Ansprechpartner: Martin Rettmer ☎ 05192 9813-28

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **30. Oktober 2018** an:

Stadtwerke Münster-Bispingen GmbH
Rehrhofer Weg 127-133, 29633 Münster
oder vertrieb@ihr-stadtwerk.de
(Onlinebewerbungen bitte in einem Dokument zusammenfassen.)

Wir benötigen eine Mitarbeiterin, die uns hilft, im Haus und Betrieb sauber zu bleiben!
Calluna Porzellan Hörpel
Tel. 05194 2007

Wir suchen zuverlässige Reinigungskräfte

in Wietendorf (Schlüsselstelle),
AZ: Mo.–Fr. ab 17.00 Uhr
(monatlicher Verdienst = € 336,04)

in Heber (Schlüsselstelle),
AZ: Mo.–Fr. ab 17.00 Uhr
(monatlicher Verdienst = € 224,03)

Außerdem suchen wir flexible Urlaubs- und Krankheitsvertretungen. Wir bieten eine unbefristete Fest-einstellung und 28–30 Tage Urlaub. Die Vergütung erfolgt nach Tarif.

Bewerbungen unter 05193 9848-0



Gebäudereinigung Schneverdingen

heide kurier
Ihr idealer Werbepartner!

Hohenhausen

Werkzeug-, Formen-, Vorrichtung-,
Sondermaschinenbau

Du suchst eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem mittelständischen Unternehmen mit motivierten und netten Kollegen? Du kannst Dir vorstellen regelmäßig und pünktlich zur Arbeit zu erscheinen? Du bist belastbar und denkst mit? Dann bist Du der Richtige!

Wir bieten an:

Feinwerk-/Zerspanungsmechaniker/-in im Bereich Dreh- oder Frästechnik

Deine Aufgaben:

- Einzelteillfertigung im Vorrichtungs- und Maschinenbau
- Kleinserienfertigung in der flugtechnischen Zerspanung
- Selbstständiges Programmieren und Einrichten

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Maschinenbau oder Zerspanungstechnik
- Berufserfahrung in den o. g. Aufgabengebieten
- Erfahrungen im Bereich der CNC-Technik
- Kenntnisse in der Heidenhain-/ bzw. Fanuc Steuerung wünschenswert
- Einsatzbereitschaft, Qualitätsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Mitarbeiter/-in Entgratungstechnik

Deine Aufgaben:

- Komplexe Serienbauteile oder Prototypen auf der Werkbank oder Vorrichtung nach Zeichnungsanforderung oder Vorgaben bearbeiten. Bei den Vorgaben handelt es sich z.B. um Kantenverrundungen, Glätten von Oberflächen, sowie unterschiedliche Endbearbeitungen.

Voraussetzungen:

- Sicherer Umgang mit Werkzeugen zum Bearbeiten von Metall z.B. Schleifgerät, Endoskop
- zweijährige technische Fachausbildung oder eine mehrjährige Berufserfahrung in einem metallverarbeitenden Betrieb, alternativ eine Ausbildung als Uhrmacher oder Zahntechniker

Bitte sende Deine vollständige Bewerbung an:

Hohenhausen GmbH • z. Hd. Frau Cohrs • Willinger Weg 20
29614 Soltau • Telefon (05191) 9874-0
ariane.cohrs@hohenhausen.com



Wir sind ein Unternehmen der Heidegold-Gruppe und suchen für unser Eiproduktwerk in Fintel (LK ROW) zum nächstmöglichen Zeitpunkt als **Schichtführer** im 2-Schichtsystem eine erfahrene und zuverlässige

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w)

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung z.Hd. unserer Personalabteilung.

Gold-Korn-Ei GmbH • Hornbruch 6 • 27389 Fintel
Telefon 04265 9300-0 • Email: personal@gold-korn-ei.de



Wir, die Heidjers Stadtwerke (Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen), suchen für unser Erlebnisbad Heidjers Wohl: Verstärkung. Wir bieten ein breitgefächertes Angebot, das sich von sportlichem Schwimmen, Kursangeboten, über Freizeitbädern mit der Familie und Freunden bis hin zum entspannten Saunabaden erstreckt. Zusammen mit Ihren Kolleginnen und Kollegen schaffen Sie die Voraussetzung für einen schönen Aufenthalt unserer Gäste.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** (Vollzeit im Schichtbetrieb) eine/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe

Aufgaben:

- Sie nehmen alle Aufgaben des Berufsbildes wahr:
- die Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit,
- die Wasseraufsicht (Beckenaufsicht) zur Vermeidung von Gefahrensituationen, Rettungen sowie weitere Hilfeleistungen,
- die Beaufsichtigung des allgemeinen Badebetriebes,
- die Überwachung der technischen Betriebsfunktionen und der Wasserqualität
- die Vorbereitung und Durchführung von Kursen und Saunaaufgüssen sowie die Betreuung unserer Gäste.

Fachliche Anforderungen:

Für die umfangreichen Aufgaben suchen wir eine/n engagierte Fachangestellte/n, die/der sich durch Serviceorientierung und Geschick im Umgang mit Gästen auszeichnet. Sie bringen ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft mit und haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Fachangestellten für Bäderbetriebe.

Weiterhin suchen wir für das Hallenbad mit Saunalandschaft eine

Reinigungskraft

in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 19,50 Stunden.

Vergütung:

- leistungsfähige Vergütung nach TV-V
- betriebliche Altersversorgung VBL

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, zu:

Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH
Friedhelm Freytag | Harburger Straße 21 | 29640 Schneverdingen
E-Mail: bewerbung@heidjers-stadtwerke.de

Die **MaiMed GmbH** ist einer der führenden Hersteller von Medizin-, Pflege-, Schutz- und Hygieneprodukten in Europa und hat ihren Stammsitz in Neuenkirchen, inmitten der Lüneburger Heide.

Für die Reinigung unserer Büroräume suchen wir schnellstmöglich Reinigungskräfte (m/w) auf Minijob-Basis

Sie verfügen über eine entsprechende Berufserfahrung, gute Deutsch-Kenntnisse und arbeiten selbstständig und zuverlässig, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: jobs@mamed.de

MaiMed GmbH · Robert-Koch-Straße 1-7 · 29643 Neuenkirchen



Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 200 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:

Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m) in Vollzeit mit Wechselschicht.

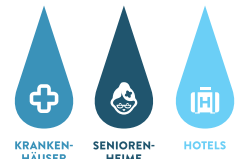
Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr abgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:

Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Str. 7
29633 Munster
Tel.: 051929848-0
Mail: rusch@wilhelm-wulff.de



KM-Immobilien

Verwaltung
ermietung
erkauf

WWW.KMMANAGEMENT.DE



Die **KM Immobilien GmbH** ist ein stetig wachsendes Unternehmen, dessen Hauptbetätigungsfelder in der Verwaltung sowie Vermietung & Verkauf von Wohnimmobilien liegen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Property Manager / Objektmanager (m/w)

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Korrespondenz mit Mietern und Eigentümern
- Pflege von Stammdaten sowie Überwachung und Betreuung Mietverträge / Eigentümerwechsel
- regelmäßige Vor-Ort Begehungen an den Wohnanlage
- Steuerung externer Dienstleister
- unterstützende Tätigkeiten bei der Erstellung von Jahresabrechnungen

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Immobilienkaufmann/-frau oder mehrjährige Erfahrung in einer vergleichbaren Position im Bereich Kundenbetreuung von Wohnimmobilien
- Kommunikationsstärke und selbstbewusstes Auftreten
- strukturierte, selbstständige sowie ziel- und teamorientierte Arbeitsweise

Buchhalter (m/w) für Immobilien

Ihre Aufgaben:

- Überwachung und Verbuchung von Miet- und Hausgeldeingängen
- Abwicklung des gesamten Mahnwesens
- Entgegennahme und Anlage von Mietkautionen entsprechend den gesetzlichen Vorschriften sowie deren Abrechnung nach Beendigung des Mietverhältnisses
- Verantwortung für die pünktliche Zahlung aller objektbezogenen Kosten
- Mitwirkung bei der Erstellung von Monats- und Jahresabschlüssen

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Buchhalter oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- idealerweise erste Kenntnisse in der Immobilienbranche
- sehr gewissenhafte und strukturierte Arbeitsweise

Unser Angebot:

Die **KM Immobilien GmbH** bietet Ihnen ein herausforderndes und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum in einem sehr kollegialen Umfeld mit flachen Hierarchien. Zudem sorgen wir durch motivierende Sozialleistungen sowie ein flexibles Arbeitszeitmodell für attraktive Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter. Zur Förderung einer besseren Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf sind alle Stellen teilzeitfähig.

Haben Sie Interesse ein Teil des **KM Immobilien Teams** zu werden? Dann bewerben Sie sich jetzt mit ausführlichen Unterlagen inkl. Ihrer Gehaltsvorstellungen und frühestmöglichem Eintrittstermin unter karinameyer@kmmangement.de

stellenmarkt



Die Heidjers Stadtwerke (Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH) versorgen als kommunales Unternehmen mit 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern etwa 30.000 Einwohner in Schneverdingen, Neuenkirchen und weiteren Kommunen mit Strom, Gas, Wasser, Wärme, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität und Telekommunikation.

Die Glasfaser-Sparte befindet sich im Aufbau. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Elektroniker/in für Informations- und Telekommunikationstechnik

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Erarbeitung technischer Konzepte für Glasfasernetze (Neubau und Netzerweiterungen)
- Erarbeitung von Spleiß- und Belegungsplänen
- Beauftragung, Koordination, Steuerung und Controlling von Dienstleistern bei der Erstellung von Hausanschlüssen, Netzbauprojekten und Instandhaltungsmaßnahmen
- Technische Kundenberatung für den Informations- und Telekommunikationsbereich
- Projektierung und Installation von Systemen der Kommunikationstechnik
- Konfiguration elektronischer Baugruppen und Rechner
- Installation von Softwarekomponenten und Durchführung von Programmtests
- Analyse von Systemstörungen und Durchführung technischer Inspektionen

Das sollten Sie mitbringen

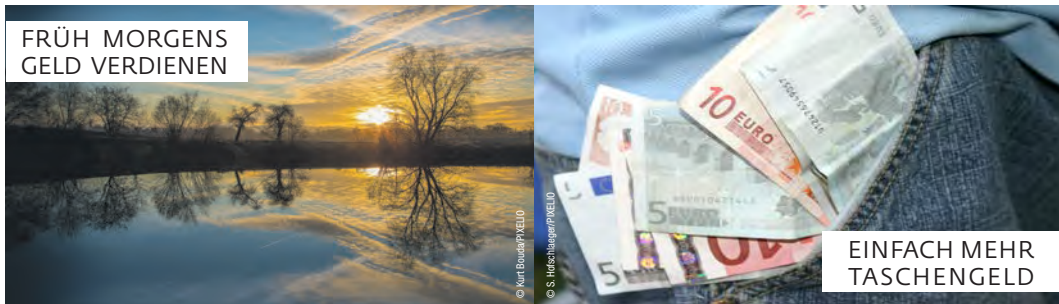
- Abgeschlossene Techniker Ausbildung oder vergleichbarer Abschluss
- Einschlägige Erfahrung im Bereich Telekommunikations- und Nachrichtentechnik
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit und unternehmerischem Denken
- Gute kommunikative Fähigkeiten und sicheres Auftreten
- Führerschein Klasse B
- Gute Kenntnisse in MS-Office erwünscht

Was wir Ihnen bieten

Als rein kommunales Stadtwerk bieten wir eine hohe Arbeitsplatzsicherheit verbunden mit einem marktgerechten Einkommen nach TV-V und sehr guten sozialen Leistungen. Wir sind ein modernes Unternehmen, das sich schnell weiterentwickelt und seine Mitarbeiter fordert und fördert. Unsere überwiegend langjährigen Mitarbeiter bilden ein motiviertes, erfahrenes engagiertes Team, in dem man sich wohlfühlen kann.

Wenn Sie diese vielseitige Aufgabe reizt, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Einkommensvorstellung und Ihrer Verfügbarkeit bis zum 26.10.2018 an Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH, Herrn Freytag, Harburger Straße 21, 29640 Schneverdingen gerne auch per E-Mail an bewerbung@heidjers-stadtwerke.de oder kontaktieren Sie uns einfach telefonisch unter Tel. 05193/9888-12 (Herr Weber)/ 05193/9888-24 (Herr Lamping).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



FRÜH MORGENS
GELD VERDIENEN

EINFACH MEHR
TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Wietzendorf, Trauen und Bisingen**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Soltau und Schneverdingen**



Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180



»Ich freu mich auf Kollegen, die Frische in den Markt bringen.«

Wollen auch Sie Teil der ALDI Erfolgsgeschichte werden? Dann sind Sie bei uns genau richtig als

Verkäufer (m/w) in Teilzeit

in unserer Verkaufsstelle in Soltau

Das bringen Sie mit

- Freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- Idealerweise eine abgeschlossene Ausbildung und/oder Berufserfahrung im Einzelhandel
- Sorgfalt und Schnelligkeit bei der Arbeit
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Flexibilität und Teamgeist

Das bieten wir

- Top-Branchengehalt mit attraktiver ALDI Zulage und Fahrgeld, Urlaubs- und vollem Weihnachtsgeld
- Minutengenaue elektronische Arbeitszeiterfassung
- Umfassende Einarbeitung
- Gute Entwicklungsmöglichkeiten
- Vergünstigte Konditionen für Fitnessstudios
- Einen sicheren Arbeitsplatz bei der Nr. 1 im Discount
- Ein leistungsstarkes und angenehmes Arbeitsumfeld in einem Team, das sich auf Sie freut!

ALDI GmbH & Co. KG Seevetal,
z. Hd. Fr. Wulf
Ohlendorfer Straße 38, 21220 Seevetal



fuer-echte-kaufleute.de

IHR IDEALER WERBEPARTNER



Aushilfe für den Frühstücksservice

auf 450,- €-Basis in Munster zu sofort gesucht. Die Arbeitszeit beträgt 2-3 Std. täglich von Mo.-Fr. ab ca. 7.00 Uhr. Wenn Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte unter **Tel. 0160 8026720**



Für die übergeordnete Leitung mehrerer Wohngruppen und Pädagogischer Zentren im Gebiet Bremen, Lüneburg und Celle suchen wir einen motivierten und erfahrenen

Sozialpädagogen als Bereichsleitung (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Sie sind kommunikatives Bindeglied zwischen Geschäftsführung und Haus-, bzw. Erziehungsleitungen
- Sie verantworten Betriebserlaubnisverfahren und die Umsetzung hochwertiger pädagogischer Arbeit unter Einhaltung des Qualitätsmanagementsystems
- Sie führen Ihre Mitarbeitenden wertschätzend und sind verantwortlich für ihre fachliche Weiterbildung
- Sie unterstützen bei der Personalsuche und den Einstellungsverfahren

Wir bieten Ihnen

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit attraktiver Vergütung in einem wachsenden Unternehmen
- Ein spannendes und vielseitiges Aufgabenfeld, Mitbestimmung und Projektarbeit
- Fortbildung und regelmäßige Supervisionen
- Weitreichende Sozialleistungen wie bspw. betriebl. Altersvorsorge, VWL, etc.
- Betriebliche Gesundheitsförderung wie bspw. Qualitrain

Kontakt

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Referenznummer **NZBL13-4** per E-Mail an bewerbung@backhaus.de oder postalisch an:

Frau Yvonne Krieger (Geschäftsführung)
Fillastr. 7 | 49716 Meppen

Fragen beantworten wir gerne telefonisch: **05931. 54 11**

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund und Bewerber (m/w/d) mit Beeinträchtigungen.

Die Backhaus Kinder- und Jugendhilfe (BKJH) ist eine lebendige und multiprofessionelle Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung. Sie wurde im Jahre 1976 gegründet und beschäftigt inzwischen über 600 Mitarbeitende, die 15 pädagogischen Zentren und 21 Wohngruppen im norddeutschen Raum zugeordnet sind. Alle Mitarbeitenden engagieren sich nach unserem Leitmotiv **KiM - Kind im Mittelpunkt** - für die uns anvertrauten jungen Menschen.



www.backhaus.de

Lokalsport

Sportabzeichen

VfB und Heide-Werkstätten kooperieren

MUNSTER. Auch in diesem Jahr wurde die bewährte Kooperation zwischen den Heide-Werkstätten Munster und dem VfB Munster fortgesetzt: Erneut gab es eine Sportabzeichenabnahme für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen.

Anfang dieses Jahres haben Sportverein und Einrichtung wieder Verbindung aufgenommen. Es folgte ein erstes Treffen Ende April im Sportpark Osterberg. Besonders erfreulich aus Sicht der Initiatoren war es, daß sich einige Interessierte erstmals dazu entschlossen hatten, die Herausforderungen anzunehmen und sich den Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen zu stellen. In den folgenden Treffen, nur unterbrochen durch die Sommerferien, wurde den Angehörigen der Heide-Werkstätten im Alter von 19 bis 55 Jahren die Möglichkeit geboten, die Disziplinen nach und nach abzulegen.

Die erste erfolgreiche Prüfung in der Stufe Gold meisterte am 10. Juli Stefan Oberland. Etwas Besonderes war es immer, wenn zeitgleich mit der Sportabzeichengruppe noch andere Nutzer auf den Anlagen am Osterberg aktiv waren, insbesondere Schulklassen. Diese konnten sich davon überzeugen, daß Mitarbeiter der Heide-Werkstätten mit viel Freude und Ehrgeiz bei der Sache waren. Mehr als einmal wurden sie von den Schülerinnen und Schülern angefeuert und für ihre erbrachten Leistungen mit Applaus belohnt. Die Abzeichen wurden kürzlich im Rah-

men einer kleinen Feierstunde in den Werkstätten verliehen. Reinhard Haarstick als Teamleiter Sportabzeichen des VfB und Bärbel Hüskens als sportliche Leiterin der Heide-Werkstätten überreichten die Urkunden und Abzeichen an die Teilnehmer.

Das Reglement sieht vor, daß auch Menschen mit Behinderung beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens ihre Schwimmfähigkeit nachweisen müssen. Dies führte dazu, daß nicht alle Sportbegeisterten das Abzeichen erhielten. Aber zumindest eine Urkunde und ein Abzeichen haben auch diese Teilnehmer erhalten, zumal der Sportbund Heidekreis ihnen die Teilnahme am Wettbewerb bestätigte.

Die Heide-Werkstätten und der VfB Munster haben nach der zweiten erfolgreich verlaufenden Saison vereinbart, die Aktivitäten nach den Osterferien im kommenden Jahr wieder aufzunehmen. Für erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb Deutsches Sportabzeichen erhielten folgende Aktive eine Urkunde und ein Abzeichen: Sebastian Sass (Silber), Paul Kaib (Silber, zum 2. Mal), Carmen Schwantes (Gold, zum 2. Mal), Florian Oppermann (Silber), Florian Drewes (Gold), Stefan Oberland (Gold), Florian Sagebiel (Gold), Markus Wallmann (Gold). Ihre zweite erfolgreiche Prüfung absolvierten Mareike Beims (Gold), Mathias Eirmbter (Gold), Sabine Fenzau (Gold) und Saskia Kroh (Gold).

SCT-Projekt mit Strahlkraft

Es werde Licht: Teweler Verein weihet neue LED-Anlage ein

TEWEL. Zwei Jahre Planungszeit und Vorbereitungen, im Sommer dieses Jahres erfolgte die Umsetzung: Am Samstag, dem 20. Oktober, wird die neue Flutlichtanlage des SC Tewel offiziell eingeweiht.

Weil moderne LED-Technik verwendet werden sollte, mußten die Teweler bei der Umrüstung ihrer Flutlichtanlage zunächst viel Pionier- und Überzeugungsarbeit leisten. Weit und breit gab es keine vergleichbare Anlage. Beim Hamburger Hockeyclub Klipper konnten die Verantwortlichen dann aber, vor knapp einem Jahr, eine ähnliche Anlage - allerdings auf höherem Niveau - in Augenschein nehmen. Bei diesem Termin wurden die letzten Zweifel an der Technik ausgeräumt. „Technisch überzeugend und auch finanziell machbar“ - so lautete damals das Fazit.

Allerdings mußte der Verein tief in die Tasche greifen, belaufen sich die Gesamtkosten des Projekts doch auf rund 35.000 Euro. Der SC Tewel hatte allerdings, bedingt durch durch leitungs- und leistungstechnische Probleme, keine andere Wahl. Es mußte eine energiesparende Lösung gefunden werden. Und das ist gelungen.

Die offizielle Einweihung geht nun am kommenden Samstag über die Bühne. Die Frauenfußballmannschaft des SC Tewel wird ab 18 Uhr



Es werde Licht: Die neue Flutlichtanlage des SC Tewel aus der Vogelperspektive. Beide Sportplätze können nun parallel im Dunkeln betrieben werden. Die Leistungsprobleme sind mit der neuen LED-Technik behoben worden. Im Vordergrund ist die neue Beleuchtung für Platz 1 in der Stufe „Training“ mit nur 50 Prozent der Leistung zu sehen, darüber Platz 2 mit der Anlage mit den konventionellen Strahlern in voller Lichtstärke.

die Eröffnungspartie, ihr Punktspiel gegen den Nachbarn aus Hemslingen/Söhlingen, bestreiten. Außer-

dem gibt es eine kleine Einweihungsfeier, zu der der SC Tewel neben Vertretern der Kommunalpolitik und des Sportbundes Heidekreis auch Sponsoren, Helfer und weitere Interessierte erwartet.

GCM: „Preis des Präsidenten“

Zum zweiten Mal hatte Klaus Krylow, Präsident des Golfclubs Munster, zum „Präsidenten-Cup“, einem der letzten Turniere im Jahr, eingeladen. 50 Aktive hatten sich dazu angemeldet. Bei gutem Wetter wurde einzeln nach Stableford gespielt. Es winkten attraktive Preise. Um auf das Siegerpodest zu kommen, war bei diesem Turnier eine deutliche Unterspielung des Handicaps erforderlich. Bruttosiegerin Ines Gohlke gelang mit 22 Punkten eine eindrucksvolle Runde. Sie konnte damit ihren Bruttosieg vom vergangenen Jahr wiederholen. Das traditionelle und auf die britische Vorgeschichte des Vereins zurückzuführende Currygericht, das Pächterfamilie Franke zubereitet hatte, fand bei den Teilnehmern großen Anklang und leitete zur Siegerehrung durch den Präsidenten über. Nettosieger in der Gruppe A wurde Olaf Busse vor Almut Christiansen und Mathias Burkhardt. In der Gruppe B siegte Friedel Busse vor Anne Lohmann und Volker Röhrs. Das Foto zeigt (v.li.) Anne Lohmann, Almut Christiansen, Volker Röhrs, Olaf und Friedel Busse, Ines Gohlke, Mathias Burkhardt und Präsident Klaus Krylow.



Präsentieren ihre Urkunden und Abzeichen: die Teilnehmer, die erfolgreich das Sportabzeichen abgelegt haben.

Wieder Spaß auf der Piste

Skiabteilung vom MTV Soltau bietet zwei Fahrten nach Österreich an

SOLTAU. Im kommenden Winter bietet die Skiabteilung des MTV Soltau in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Soltau wieder zwei Ski- und Snowboardfreizeiten in Österreich an. Vom 26. Dezember dieses Jahres bis zum 3. Januar 2019 geht es bereits zum 24. Mal in die Sportwelt Amadé nach Altenmarkt. Bei dieser Fahrt gibt es noch einige freie Plätze für Jugendliche ab 16 Jahren.

Die Teilnehmer werden auf Skiern und Snowboards in Flachau, Flachauwinkel und Zauchensee die Pisten erobern. Da die Pisten beschneit werden, können die Mitreisenden von guten Bedingungen ausgehen.

Bereits zum 16. Mal steht vom 6. bis 13. April kommenden Jahres die Freizeit in Ischgl auf dem Plan. Diese Fahrt wird für junge Leute im Alter ab 18 Jahren sowie für Familien angeboten. Aufgrund der Höhenlage gibt es in Ischgl auch Anfang April noch hervorragende Pistenverhältnisse. Die Skigebiete beider Fahrten eignen sich sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Die DSV-Skischule des MTV Soltau bietet im Rahmen der beiden Freizeiten ganztägige Ski- und



Freut sich auf die nächste Ski- und Snowboardfreizeit: das Skiteam vom MTV Soltau.

Snowboardkurse für alle Teilnehmer an. Für Anfänger gibt es bei Bedarf im Vorfeld auch Übungsstun-

den im Snowdome in Bispingen. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter der Adres-

se www.mtv-soltau.de/ski und beim Fahrtenleiter Gunther Killian unter der Telefonnummer (05191) 12256.

Bargmann Sieger

Traditioneller „Werfer-Cup“ in Soltau

SOLTAU. Zum Abschluß der Bahnsaison richtete der MTV Soltau den traditionellen „Werfer-Cup“ aus, einen Werttag mit Teilnehmern aus Munster und Soltau. Insgesamt 17 Aktive stellten sich der Herausforderung, die vier klassischen Wurfdisziplinen anzugehen. Nach jeweils sechs Versuchen wurden anschließend die drei besten Disziplinleistungen mit ihrer Punktzahl addiert. Auf den bestens präparierten Anlagen im Hindenburgstadion gab es noch einmal viele neue Bestleistungen sowie Platzierungen in den Bestenlisten des Bezirks und des Landes.

In Abwesenheit des Cupverteidigers Matti Tewes konnte sich der vielseitige Springer Martin Bargmann gegen die starke Konkurrenz aus dem eigenen Verein erwartungsgemäß durchsetzen und mit 1.434 Punkten den Wanderpreis und das eigens gestaltete Erinnerungsshirt in Empfang nehmen. Unter seinen Einzelleistungen ragen besonders die neue Bestleistung im Kugelstoßen (10,73m) und das Ergebnis im Speerwerfen (42,11m) heraus. Sein Diskus flog auf gute 28,27 Meter. Auch seine Premiere mit dem Wurfhammer (23,70m) konnte sich sehen lassen, zumal er sich damit auf Rang 3 der Bezirksbestenliste katapultierte. Knapp hinter ihm konnte die 14jährige Minah Stegmann mit 1.284 Punk-

tzen (9,03m, 20,20m, Hammer 18,52m) ebenso überzeugen wie auf dem 3. Platz der gleichaltrige Hendrik Marks mit 1.203 Punkten (7,73m, 19,84m, Hammer 16,76m). Die Platzierungen der weiteren Teilnehmer, die in mindestens drei Disziplinen Punkte sammelten: 4. Annika Mayer, 5. Arndt Brümmerhoff, 6. Tjorben Mayer, 7. Rudi Mayer. Die SV Munster trat nach mehrjähriger Abwesenheit mit fünf jungen Athletinnen und Athleten in einzelnen Disziplinen an, die teilweise erst kürzlich ihr Training in der Leichtathletiksparte aufgenommen hatten.

Jüngste Teilnehmerin war mit 13 Jahren Anna Lütjen (MTVS), die nach erst zwei Trainingseinheiten die Kugel auf starke 7,21m stieß und den Hammer aus dem Stand 18,93 Meter weit schleuderte. Mit diesen tollen Leistungen setzte sie sich in ihrer Altersklasse gleich im ersten Wettkampf mit der Kugel auf Rang 7 der Bezirksbestenliste und mit dem Hammer auf Rang 6 der Landesbestenliste. Auch Sabine Holthöfer startete zum ersten Mal in einem Wettkampf. Nach nur drei Trainingseinheiten gelangen ihr in der Klasse W50 mit der Kugel 7,25 Meter und mit dem Hammer 19,72 Meter. Mit diesem Ergebnis konnte sie sich auf Anhieb unter die Top 5 der Landesbestenliste schieben.

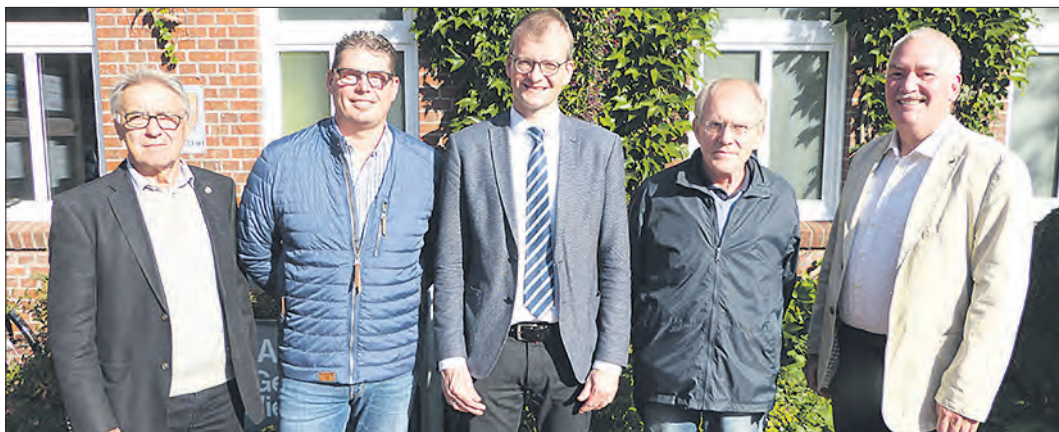
Neues Zuhause für Elche



Der Wildpark Müden saniert aktuell sein größtes Gehege. Denn die Elche sollen ein neues Zuhause bekommen. „Das Alter, die witterungsbedingten Umstände - wie das Örtze-Hochwasser im letzten Frühjahr und die Stürme der vergangenen Jahre - machten vor allem dem 22.000 Quadratmeter großen Eich- und Rehwildgehege schwer zu schaffen. Sämtliche Pfähle sind nicht mehr im entsprechenden Zustand und werden nun ausgetauscht“, so der Müdener Park in seiner Mitteilung. Außerdem seien Aussichtsplattformen geplant, von denen aus Besucher dann Elche und Rehe beobachten können sollen. „Damit die Sicherheit der Bauleute gewährleistet wird und das Gehege ohne Probleme begutachtet, eingeschätzt und saniert werden kann, mußte sich der Wildpark Müden bereits im September schweren Herzens, von der Elchkuh ‚Elsa‘ verabschieden. Sie befindet sich in Gesellschaft ihrer Artgenossen in einem befreundeten Wildpark“, so die Mitteilung weiter. Geschäftsführer Thomas Wamser und sein Team freuen sich jedoch schon jetzt darauf, den Gästen bald wieder Elche präsentieren zu können.

Foto: Wildpark Müden

Neue Schiedsmänner



Carsten Springer (Foto Mitte), Direktor des Amtsgerichtes Soltau, verabschiedete jetzt zwei langjährige Schiedspersonen der Gemeinde Wietzendorf. Wilhelm Hemme (ganz rechts) war zehn Jahre Schiedsmann, Heinrich Prüser (Zweiter von rechts) sogar zwanzig Jahre stellvertretender Schiedsmann in Wietzendorf. Nachdem sie die Dankesurkunden des Präsidenten des Landgerichtes erhalten hatten, erzählten sie in anonymisierter Form über einige ihrer interessantesten Fälle. Verpflichtet wurden anschließend der neue Schiedsmann Heinrich Scheidler-Lütjen (Zweiter von links) und sein Stellvertreter Willy Lachmund (ganz links), die ab sofort ihre Tätigkeit in Wietzendorf aufnehmen.

neues aus der wirtschaft

Vier Veranstaltungen



Ihr „Kleines Hofcafé“ haben (v.re.) Friederike Spindler, Sandra Allgayer und Rebecca Radtke bereits Anfang August in Dannhorn 9 eröffnet und sind mit ihrem ausgewählten Angebot aus regionalen Zutaten erfolgreich gestartet. Für die Winterpause des Cafés auf Hof Spindler in der Nähe von Soltau haben die Betreiberinnen jetzt einen eigenen Veranstaltungskalender erarbeitet: An vier Terminen jeweils ab 17.30 Uhr laden sie nach einem Begrüßungsgetränk zu unterschiedlichen Drei-Gänge-Menüs ein. Und auch hierbei bleiben sie ihrer Ausrichtung treu: „Als regionaler Erzeuger stehen wir hinter nachhaltiger Landwirtschaft und Produktion unserer Lebensmittel - und die möchten wir bei den Menüs vorstellen“, erklärt Friederike Spindler. Dementsprechend stammen die regionalen Zutaten für die Speisen aus dem landwirtschaftlichen Familienbetrieb oder von befreundeten Höfen aus der Umgegend. Los geht die Reihe der Veranstaltungsabende am 20. Oktober mit einem Schlachteplatteessen mit Hausmacherspezialitäten von Schweinebrühe über Würstchenvariationen bis hin zu frischem Landbrot. Am 3. November dreht sich beim Rinderabend mit Rauchschinken und Saftbraten alles um die Leckereien vom Rind und am 17. November beim Heidschnuckenabend, unter anderem mit Knipp und Bratwurst von der Schnucke, alles um Gerichte rund um die traditionellen Nutztiere der Region. Abschluß der Reihe ist am 1. Dezember das Gänseessen. Für die Veranstaltungsabende ist eine Reservierung erforderlich: Für Anmeldungen, Anfragen und weitere Infos ist das Team unter Telefon (05191) 2223 erreichbar.

Foto: SUV

Vierter „Komeidy Klub“

Comedians in Bispingen auf der Bühne

BISPINGEN. Bei der mittlerweile vierten Auflage von „Kösling's Comedy Klub“ stehen am 23. Oktober ab 20 Uhr (Einlaß ab 19.30 Uhr) wieder einige bekannte Comedians auf der Bühne im Ralf-Schumacher-Kartcenter in Bispingen. Tickets für die Veranstaltung erhalten Interessierte ab sofort im Vorverkauf bei Schreibwaren „Dodt“ in Bispingen, Telefon (05194) 470 oder direkt im Kartcenter, Rufnummer (05194) 982050, E-Mail: info@rs-kartcenter.de.

Der mit acht Kleinkunstpreisen prämierte Zauberünstler, Kabarettist, Comedian und Moderator, Marcel Kösling, wird an diesem Abend wieder von drei Kollegen begleitet, die sich in der Comedy-Szene bereits einen Namen gemacht haben. So etwa Jens Ohle, der in seiner artistischen Animationsshow im wahren Sinne des Wortes unter, auf und über die Gürtellinie geht: Der Meister der zehnsprossigen Artenleiter agiert dabei auf nicht nur technisch hohem Niveau mit, unter und im Publikum, zeigt Jonglage in den unmöglichsten Positionen und sorgt mit „großer Schnauze“ zugleich für beste Unterhaltung.

Eben mit dabei ist Achim Knorr, der vielen aus der Serie „Nightwash“ bekannte Komiker und Musiker, Sprachzerleger und Preisträger des „Prix Pantheon“: Unter dem Motto „Songs & Gags“ unternimmt er einen Ausflug in die Welt des unkonventionellen, zeitlosen Blödsinns, in der sich kleine Episoden, musikalische Humoresken, pantomimische Kunststücke und unglaubliche Wortspiele reihen zwanglos aneinanderreihen.

Freude für bedürftige Kinder

„Weihnachten im Schuhkarton“ noch bis 15. November

HEIDEKREIS. Zum 23. Mal ruft das christliche Werk „Geschenke der Hoffnung“ auf, Geschenkpäckchen für bedürftige Kinder zu packen: Noch bis zum 15. November können für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ Päckchenspenden bei einer der Sammelstellen abgegeben werden - auch im Heidekreis.

Mehr als 157 Millionen Kinder wurden bisher durch die Aktion, die international „Operation Christmas Child“ heißt, beschenkt - im vergangenen Jahr waren es mehr als elf Millionen Mädchen und Jungen. Auch in diesem Jahr werden bis zum 15. November wieder mit Geschenkpapier beklebte und mit neuen Geschenken für Kinder gefüllte Schuhkartons angenommen, unter anderem in der Soltauer Sammelstelle bei Ellen und Harald Schäfer.

Wie Interessierte mitmachen können, darüber informiert ein Faltblatt: den Deckel und Boden eines handelsüblichen Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben, das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen bestücken und mit einem Aufkleber mit Altersangabe versehen. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten sowie einem persönlichen Weihnachtsgruß. Nähere Informationen zu den zolltechnisch erlaubten Geschenken und zum Packen gibt es im Internet unter www.geschenke-derhoffnung.org sowie in den Faltblättern, die an vielen Stellen ausliegen. „Weihnachten im Schuhkarton“ bittet zudem um eine Spende für die Kosten von Abwicklung und Transport. Fragen zu der Aktion beantwortet in Soltau auch das Ehepaar Schäfer, Ruf (05191) 5807.

„Die Zollbestimmungen für Süßigkeiten wurden weitgehend aufgehoben“, betont Harald Schäfer. „So dürfen wieder Gummibärchen mitgegeben werden, das Gelatinegebot entfällt. Und für Schokolade gibt es nur diese Regelung: Verboten sind Nuss- und Fruchtschokolade.“ Das erleichtere den Einkauf sehr. Das Mindesthaltbarkeitsdatum solle nicht kürzer als bis März 2019 betragen. Gepackt werden können die Päckchen für Kinder der Altersgruppen zwei bis vier Jahre, fünf bis neun Jahre oder zehn bis 14 Jahre. „Sie leben meistens in Osteuropa und in Ländern wie etwa in der Mongolei.“

Beratung

NEUENKIRCHEN. Am 18. Oktober bietet der SoVD Neuenkirchen seine nächste Sprechstunde an: Zwischen 10 und 11 Uhr können Mitglieder und Interessierte sich in der Bücherei auf dem Schröershof beraten lassen. Eine Anmeldung nicht erforderlich.



Valentina, ein ehemaliges Empfängerkind aus Litauen, überreicht der kleinen Modesta ihren Schuhkarton.

Foto: Weihnachten im Schuhkarton

Abgegeben werden können die Pakete in der hiesigen Region bei mehreren Annahmestellen: In Munster im Autohaus Plaschka und bei Schuh-Meyer, in Schneverdingen im Mehrgenerationenhaus, Telefon (05193) 9769889, sowie bei Intersport-Lange; in Bispingen bei Helga de Moor, Steinkenhöfener Weg 18; in Wietzendorf bei Andrea Morawietz-Lühr, August-Schuhmacher-Weg 18; in Soltau bei Intersport-Lange in der Marktstraße und natürlich in der Sammelstelle von Ellen und Harald Schäfer, Kantweg 11. Weitere Informationen gibt es im Internet unter <http://www.weihnachten-im-Schuhkarton.org>, bei Facebook und YouTube.

Mit einem Foto oder einem Kartengruß werde das Geschenk unverwechselbar und sehr persönlich. „Manchmal haben wir auch schon einen Dankesbrief bekommen“, so Harald Schäfer. Und: „Es hilft uns, wenn die Spender ihre Geschenke und den Schuhkarton nicht zukleben, sondern mit einem Gummiband verschließen.“

Für eine Spende für die Kosten für Transport und Logistik sind entsprechende Sammeldosen aufgestellt, in den Faltblätter liegen auch Überweisungsträger. Schirmherr der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in Soltau ist erneut Bürgermeister Helge Röbbert, worüber sich das Ehepaar Schäfer als Organisatoren besonders freut.

Für eine Spende für die Kosten für Transport und Logistik sind entsprechende

Wischmeyer in Aula

Tickets für „Vorspeise zum Jüngsten Gericht“



Die „Vorspeise zum Jüngsten Gericht“ serviert Dietmar Wischmeyer bei seinem aktuellen Solo-Programm in der Soltauer Aula.

Foto: Gaby Gerster

SOLTAU. Mit seinem aktuellen Solo-Programm „Vorspeise zum Jüngsten Gericht“ ist Dietmar Wischmeyer am 8. November in Soltau zu Gast. Die Veranstaltung präsentiert der Förderverein Jugendinitiative des SC Twel. Um 20 Uhr zeichnet der Satiriker in der Aula des Gymnasiums ein Sittenbild der Gegenwart als „wohligen Grusel“ vor dem, was kommt ...

Wischmeyer, bekannt unter anderem aus der „ZDF-heute-Show“ und der „ffn“-Comedyserie „Günther, der Treckerfahrer“, läßt an diesem Abend „die Satierten und Gestrandeten“ noch einmal zu Wort kommen: „Die Art, wie wir heute leben, was schon gestern vorbei, doch morgen werden auch wir es merken“, ist sein Credo. So nimmt er die „Insassen des hiesigen Wohlstands-Archipels, die sich in

ihrer Furcht vor der ungewissen Zukunft suhlen“ aufs Korn: „Digitalisierung, Industrie 4.0., Migration und Globalisierung werden vorwiegend als Verlust wahrgenommen. Es zählen nicht die Chancen, sondern Askese und Verzicht werden zur Staatsreligion: nicht mehr rauchen, weniger saufen, kein Fleisch, kein Weizen, kein Atom, keine Kohle, keine Dieselaautos, kein Garnichts mehr. Eine Gesellschaft tut Buße, um der endgültigen Bestrafung doch noch zu entgehen. Doch was tatsächlich geschieht, ist Selbstverwirklichung als Volkskrankheit.“

Der Vorverkauf zu dieser Veranstaltung läuft bereits. Tickets gibt in der Böhmestadt bei der Soltau-Touristik und in der Buchhandlung Hornbostel, in Schneverdingen und Munster in den „familia“-Warenhäusern.



Mit dabei in „Kösling's Comedy Klub“: Martin Sierp.

5-Zoll-Garteneisenbahn (Zimmermann) 1 Dampflok, 1 Diesellok, 1 E-Lok + jede Menge Gleise und ca. 5 Wagen. Preis: 8900,- VB **0170 2029536**

Geh auf Schatzsuche am Sa./So. 13./14.10., 11-17 Uhr. Auflösung unseres Mobilheims im Camp am Mühlenbach, Wietzend. Str. 2 b. Flohr, s. Ausschild. ab Parkpl. **0174 9110267**
:-) **Dann wird Dich Dein Herz** zu mir führen..... **Ich freue mich...**

Garagenflohmarkt am 13.10.18 im Hasenwinkel 48, Schneverdingen, CD's, Bücher, Kindersachen uvm. **05193 4188**

Tanze dein Leben! Suche Tanzpartner Standard & Latein, ca. 50-60 J., bis 182 cm, mit Spaß an der Bewegung. Den Rest macht die Musik **0174 6077887**

dienstleistungen

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de **Tel. 051 95 - 96 09 91**

Freißmann Bau UG
- Meisterbetrieb -
• **Stahlbetonarbeiten**
• **Maurerarbeiten**
• **An- und Umbauarbeiten**
Sandstraße 12a · Schneverdingen
☎ 05193 9753480 · Fax 9753486
baugeschaefft.freissmann@t-online.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorgung.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodedräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

ALU-WINTERGÄRTEN
• **Wintergarten-Beschattungen**
• **Terrassen-Überdachungen** aus Aluminium
• **Fenster**
• **Rollläden**
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/ 67 01 und 10 91 · Fax 10 77

Plissees
Beraten - Montieren - Reparieren alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

Hein Wintergärten
Qualität seit 1885
Besuchen Sie unsere große **Wintergarten-Ausstellung**
Öffnungszeiten Wintergartenpark:
Mo-Fr 8-17 Sa 10-13 So 13-17 Uhr
Feiertags geschlossen!
Glaseri Hein GmbH
29225 Celle Neustadt 51
Tel. 05141 43066
hein-wintergarten.de

www.heide-kurier.de

Puuuh, geschwitzt!
Wir waschen Ihr Bett!
Bettdecke € 20.-
3 Hosen € 16.50
3 Pullis € 12.- sankt gereinigt für Sie
Das flotte Hemd € 1.90
frisch gewaschen, top gebügelt
bei E-Neukauf **Abrens** Schneverdingen
Minette Textilreinigung
Telefon 04262-2267

Ausschuß

FASSBERG. Am Dienstag, dem 16. Oktober, steht um 18 Uhr im Rathaus Faßberg eine Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Wirtschaftsförderung des Faßberger Gemeinderats auf dem Programm.

Sprechstunde

SCHNEVERDINGEN. Am Dienstag, dem 23. Oktober, bietet Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens von 17 bis 18 Uhr ihre nächste Sprechstunde im Rathaus an.

Besprüht

SCHNEVERDINGEN. Zwischen Montag und Dienstag sprühten unbekannte Täter mit silberner Farbe die Worte „Do Drugs“ an die Turnhallenrückwand der Schule Am Timmerahde in Schneverdingen. Ein Wohnblock im Galle-Berger-Weg wurde mit Eiern beworfen und an mehreren Stellen mit orangener Farbe beschmiert. Zeugenbeobachtungen erbittet die Polizei in Schneverdingen, Ruf (05193) 986850.

Beschmiert

NEUENKIRCHEN. Farbschmierereien in roter, silberner und weißer Farbe wurden in der Nacht zu Dienstag am Schulgebäude und der Turnhalle in der Kabenstraße in Neuenkirchen hinterlassen. Die Polizeistation Neuenkirchen bittet um Hinweise unter Ruf (05195) 972500.

Gescheitert

SOLTAU. In der Nacht zu Dienstag scheiterten unbekannte Täter beim Versuch, die rückwärtige Tür eines in der Marktstraße stehenden Imbißwagens aufzuhebeln. die Polizeiinspektion Heidekreis, Ruf (05191) 93800, erbittet Zeugenhinweise.

Mittwochtreff

SOLTAU. Zum Seniorennachmittag der Luthergemeinde am kommenden Mittwoch, dem 17. Oktober, kommt diesmal das Trio „Ohrenschmaus“: Jürgen Sager und seine beiden syrischen Paten-Enkelinnen Natalie und Mirna singen deutsche Volkslieder und Sager berichtet über die gelungene Integration der syrischen Familie. Eingeladen sind alle Interessierten. Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus neben der Kirche.

Austausch

HEIDEKREIS. Der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil ruft zur Bewerbung für eine Teilnahme am Austausch für Schülerinnen und Schüler aus Südamerika des Vereins für Deutsche Kulturbeziehungen im Ausland (VDA) auf. „Der Austausch ist ein wichtiger Beitrag für das Verhältnis zwischen Deutschland und den Nationen Südamerikas, weil er das gegenseitige Verständnis fördert“, so Klingbeil. Der VDA wirbt dafür, südamerikanische Schülerinnen und Schüler aus deutschen Privatschulen für mehrere Wochen bei Familien in Deutschland aufzunehmen. Ein Gegen Austausch nach Südamerika kann im Folgejahr erfolgen, ist aber nicht Bedingung.

Ausbildung

HEIDEKREIS. Im Februar 2019 fällt der Startschuß für den nächsten kostenpflichtigen Ausbildungslehrgang zertifizierter Natur- und Landschaftsführer (ZNL) in den Naturparks Lüneburger Heide und Süddeide. In 70 praktischen und theoretischen Unterrichtseinheiten wird das nötige Wissen und Handwerkszeug vermittelt, um Besucher und Einheimische auf Führungen für die großen und kleinen Rätsel der Kulturlandschaft zu begeistern. Zu Inhalten und Rahmenbedingungen der ZNL-Ausbildung veranstalten die Naturparks am 18. Oktober um 19.30 Uhr in der „Lehmschüün“ in Westergellersen einen Infoabend. Details gibt es auch unter www.naturpark-lueneburger-heide.de. Für Fragen steht Projektleiter Simon Hagmann unter Ruf (04171) 6939786, E-Mail simon.hagmann@naturpark-lueneburger-heide.de gerne zur Verfügung.

Bürgerbus Neuenkirchen Bohlenweg gesperrt

NEUENKIRCHEN. Der erste Schritt zur Gründung des Vereins „Bürgerbus Neuenkirchen“ ist getan: 13 Teilnehmer nahmen an der ersten Versammlung teil, haben die Satzung unterschrieben und ihren Beitritt erklärt. Um den frischgegründeten Verein nun auch notariell ins Vereinsregister eintragen zu können, bedarf es noch der Wahl eines Vorstandes. Hierfür werden noch Personen gesucht, die sich für das Projekt Bürgerbus Neuenkirchen interessieren und die sich engagieren wollen. Aber auch alle anderen Interessierten sind eingeladen zum zweiten Teil der Gründungsveranstaltung am Montag, dem 22. Oktober. Beginn der Versammlung ist um 19.30 Uhr im Heimathaus Schrödershof.

SCHNEVERDINGEN. Auf dem Rundweg aus Bohlenstegen läßt sich das 8000 Jahre alte Schneverdinger Pietzmoor trockenen Fußes erkunden. Damit das auch so bleibt, wird ab November ein Teil des Bohlensteges erneuert. Da ein Umgehen der Baustelle aufgrund des nassen, moorigen Untergrunds nicht möglich ist, bedeutet das eine vorübergehende Unterbrechung des Pietzmoor-Rundweges: Bei einem Einstieg aus Richtung Heber, Parkplatz am Schäferhof und Dannhorst ist ein Spaziergang bis zur Baustelle möglich. Die Dauer der Arbeiten ist wetterabhängig und aus diesem Grund nicht genau planbar. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

familienanzeigen

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im
heide kurier

Der Abschied kam...
...so völlig unerwartet.
Gerhard Meibohm
* 03.07.1951 † 30.09.2018
In Erinnerung Familie Meibohm
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Institut farthmann Munster

Ralf und Ruth Trense
feiern silberne Hochzeit.
Wir gratulieren von ganzem Herzen
Florian, Franziska und Viktor
Soltau, 15.10.2018

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns durch ihre Anteilnahme getröstet haben.
Birgitt Schwarz und Familie
† 5.9.2018
Schneverdingen, im Oktober 2018
CADO ©

An dem Tag, an dem man einen geliebten Menschen verloren hat, stehen wir Ihnen als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen in allen Fragen von Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattung zur Seite.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für den letzten Weg in unseren eigenen Aufbahrungs- Abschiedsräumen und Trauergarten.

Bestattungsinstitut Wellner
Persönlich und immer telefonisch erreichbar
24 Std. 0 51 91 - 34 30
www.bestattungen-wellner.de
www.kondolenzbuch-wellner.de
kontakt@bestattungen-wellner.de

Ab Ende Oktober in unseren neuen Räumlichkeiten in Munster
- Zum Sprätzloch 1 -
Eigene Aufbahrung - Trauerhalle bis zu ca. 30 Personen - Trauergarten bzw. Garten zur Erinnerung

Soltau - Mühlenstraße 26 Munster - Zum Sprätzloch 1 Wietzendorf - Bahnhofstraße 1

Am 4. Oktober 2018 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter
Peter Tryjanowski
Wir trauern um einen Menschen, der uns stets ein pflichtbewusster Mitarbeiter und ein von allen geschätzter Kollege war.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt der Familie.
Familie Eckhard Irrgang und Mitarbeiter der Firma I-BAU Behring GmbH

veranstaltungen

Wo ist was los?

dorea FAMILIE SOLTAU
LATERNENUMZUG
Wir laden alle „Groß und Klein“ zu unserem Laternenfest recht herzlich ein!
Am Samstag, den 20. Oktober 2018, um 18 Uhr im Innenhof unserer Einrichtung:
Friedrich-Einhoff-Ring 1, Soltau
GANZ WICHTIG: Vergesst Eure Laternen nicht!
Für die musikalische Unterstüztung sorgt der Fanfarenzug Faßberg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

15 Jähriges Jubiläum

Die himmlische Nacht der Tenöre
live begleitet von einem Kammerorchester

28. Dez. 2018
Schneverdingen, Eine-Welt-Kirche
Tickets u. a. bei der Tourist-Information und „Vielseitig“
Buchhandlung, www.adticket.de, Tel. 0180 6050400

Spindler's
Kleines Hofcafé
Kulinarische Themenabende
20.10. Schlachteplatte
03.11. Rindermenü
17.11. Heidschnuckenvariation
01.12. Gänseessen
Teilnahme nur mit Voranmeldung unter **Tel. (05191) 2223**
Wir freuen uns auf Sie!
www.spindlershof.de

20 Jahre

**WILLKOMMEN IM
STEINHOF
BISTRO & RESTAURANT**

Unsere Geburtstags-Oktober-Angebote:

Signorita-Steak 220 g Schweinesteak, saftig gegrillt, mit Spargel und Hollandaisesauce, serviert mit Pommes und Salat	nur € 7,90
Gauchteller 320 g Schweinefleischspieß, Hacksteak und Putensteak, saftig gegrillt, serviert mit Pommes und Salat	nur € 7,90
Medaillons „Riganato“ Schweinemedaillons, saftig gegrillt, mit Frischkäse-Oregano-sauce übergossen, serviert mit Pommes und Salat	nur € 7,90
Pollo „Chakalaka“ 220 g Putensteak, saftig gegrillt, belegt mit Zucchini, Champignons, Schinken, Bechamelsauce und mit Käse überbacken, serviert mit Pommes und Salat	nur € 7,90
Hacksteak „Western Art“ 250 g Hacksteak, saftig gegrillt, mit Pfefferrahmsauce überzogen, serviert mit Pommes und Salat	nur € 7,90
Rumpsteak 220 g Südamerikanisches Rindersteak, etwas Besonderes für den Steakfan, saftig gegrillt, serviert mit Folienkartoffel, Röstbrot, Kräuterbutter und Salat	nur € 9,90

– Wechselnder Mittagstisch –
Munster · Bahnhofstraße 17 · Telefon 05192 2260
Täglich 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 22.30 Uhr
Alle Gerichte gut verpackt, auch außer Haus.

Neu bei uns im Ausschank
sowie Weizenbier vom Faß

Zurück
Ab 15.10. sind wir wieder für Sie da.
Augenarztpraxis Dr. Felixberger
Walsroder Straße 8, Soltau
Telefon 05191 2228
www.dr-felixberger.de

ZURÜCK
am 15.10.2018
DR. RENKEN
Schneverdingen

Zahnarztpraxis
Agathe Wotsch
Danziger Straße 33
29633 Munster
Die Praxis ist vom 15.10.2018 bis 19.10.2018 geschlossen.

**Fensterreinigung,
Fenster putzen**
professionell, preiswert, zuverlässig
Die Fensterfee 0172 9219164

Papier- & Pappeankauf
Königsberger Str. 6 · Schneverdingen
Mo. bis Fr. von 9 bis 16 Uhr

Baumfällarbeiten
in unzugänglichen Gärten
und auf engstem Raum.
Häckselarbeiten,
Stubbenfräsen, Baumpflege
Stefan Sauter, ☎ 05193/7738

Umzüge & Entrümpelungen
Transporte aller Art, Einlagerungen,
Haushaltsauflösungen
Schneverdinger Transporte & Lagerung
29640 Schneverdingen, Königsberger Str. 6
Tel. 0176-276 54 782

TAXI Kleinschmidt
Schneverdingen
· Krankenfahrten
aller Kassen
· Großraum-Taxi
· Rollstuhl-Taxi
☎ 05193 - 3001

Kur an der polnischen Ostseeküste
in Bad Kolberg! 14 Tage ab 299 € mit
Hausabholung 70 €! Tel. 0048947107187

beilagenhinweis

Unserer heutigen
Ausgabe liegen Prospekte
folgender Firmen bei:



Optik Hallmann



Telemaster GmbH
Soltau



Wir bitten um Beachtung.
Bedenken Sie bitte, daß unsere
Kunden oft nur einen Teil der
Gesamtausgabe belegen
und Sie nicht alle genannten
Prospekte vorfinden.

Freitag, 19. Oktober ab 18.30 Uhr
Wild- und Geflügelbuffet
mit vielen Spezialitäten rund ums Wild

Fr., 2./Sa., 3. November, jeweils ab 18.00 Uhr
Schlachteplatte
Um Reservierung wird gebeten.
Brammers Landhotel
»Zum Wietzetal«
Inh. Fam. Renken-Krätzer
Reiningen · Wietzendorf · ☎ (051 96) 395

Paar – Ehe –
Beratung/Therapie

Praxis
Petra
Knüppel

www.beratungspraxis-knueppel.de
Telefon 05191 8030780

Kleinschmidt's Busreisen

02.12.2018- 05.12.2018	Bayerische Weihnachtsmärkte 4 Tage - Erleben Sie die Christkindlesmärkte in Nürnberg, München und Bayreuth EZ-Zuschlag 30,00 € p. P. DZ 299,00 €
14.12.2018- 16.12.2018	3-Tages-Fahrt zum alljährlichen Weihnachtsshoping in Berlin EZ-Zuschlag 62,00 € p. P. DZ 159,00 €
29.12.2018- 02.01.2019	Silvester in Franken 5 Tage - „All inklusive“ zur Silvesterparty + umfangreichem Programm EZ-Zuschlag 85,00 € p. P. DZ 565,00 €
25.01.2019- 27.01.2019	Berlin zur „Grünen Woche 2019“ EZ-Zuschlag 55,00 € p. P. DZ 159,00 €
25.03.2019- 31.03.2019	Frühling in Venedig 7 Tage - inklusive Halbpension und Programm EZ-Zuschlag 64,00 € p. P. DZ 539,00 €
05.05.2019- 13.05.2019	Das echte Irland 9 Tage - inklusive Halbpension und deutschsprachiger Reiseleitung EZ-Zuschlag 178,00 € p. P. DZ 1199,00 €

Info und Anmeldung:
Schneverdingen ☎ **05193 98080**

**heide kurier –
Ihr Partner in Sachen Werbung!**

STADTWERKE
MUNSTER · BISPINGEN
ENERGIE · WASSER · BÄDER

Bekanntmachung

Die Ortswehr Breloh überprüft im
Zeitraum
19.10. – 20.10.2018
die Hydranten im Ortsteil Breloh.

Kurzfristig ist mit einer Trübung des Trinkwassers zu
rechnen.

Es besteht keine gesundheitliche Beeinträchtigung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH
Tel. 05192 9813-0

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

INTERNET
Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.
www.heide-kurier.de

TELEFAX
Schicken Sie uns ein Fax mit Ihrem Anzeigentext, mit gewünschtem
Erscheinungstermin und Ihrer Bankverbindung für die Abbuchung.
05191 983214

COUPON
Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse
und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.

GESCHÄFTSSTELLE
Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne
in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren
freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.

ANNAHMESTELLEN

SOLTAU Buchhandlung Schütte Poststraße 22 Touristik-Alber Lüneburger Straße 30 Karsten Inselmann Feldstraße 4 Tabakwaren Lührs Marktstraße 8	BISPINGEN Alles für das Kind Hauptstraße 2 MUNSTER familia-Markt Kohlenbissener Grund 8-12 Gabriele Mühe Veestherrnweg 12 DORFMARK EDEKA Siegl Poststraße 2 MÜDEN/ÖRTZE Pressefachgeschäft D. Peters Hauptstraße 5
SCHNEVERDINGEN familia-Markt Am Vogelsang 12 Buttgereit Verdener Straße 9-11	HERMANSBURG Malys Eck Celler Straße 17

ANNAHMESCHLUSSZEITEN FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN

Heide Kurier am Mittwoch: montags um 11 Uhr
Heide Kurier am Sonntag: donnerstags um 11 Uhr

Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden.
Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben.
Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar beilegen (keine Briefmarken).

Private Kleinanzeige nur 3.- €

Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige
im HEIDE KURIER „am Mittwoch“ und „am Sonntag“ **nur 5.- €**

Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):

T e l .

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

In der Rubrik
 Fahrzeugmarkt Suche Immobilien-Kauf/-Verkauf Urlaub Tiermarkt
 Verkaufe Stellenmarkt Immobilien-Vermietung Sie & Er Sonstiges

Erscheinungsdatum: _____ Name: _____ Annahmestelle: _____

HEIDE KURIER „am Mittwoch“ _____ Straße: _____

HEIDE KURIER „am Sonntag“ _____ Ort: _____

IBAN: _____ Unterschrift: _____

Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.